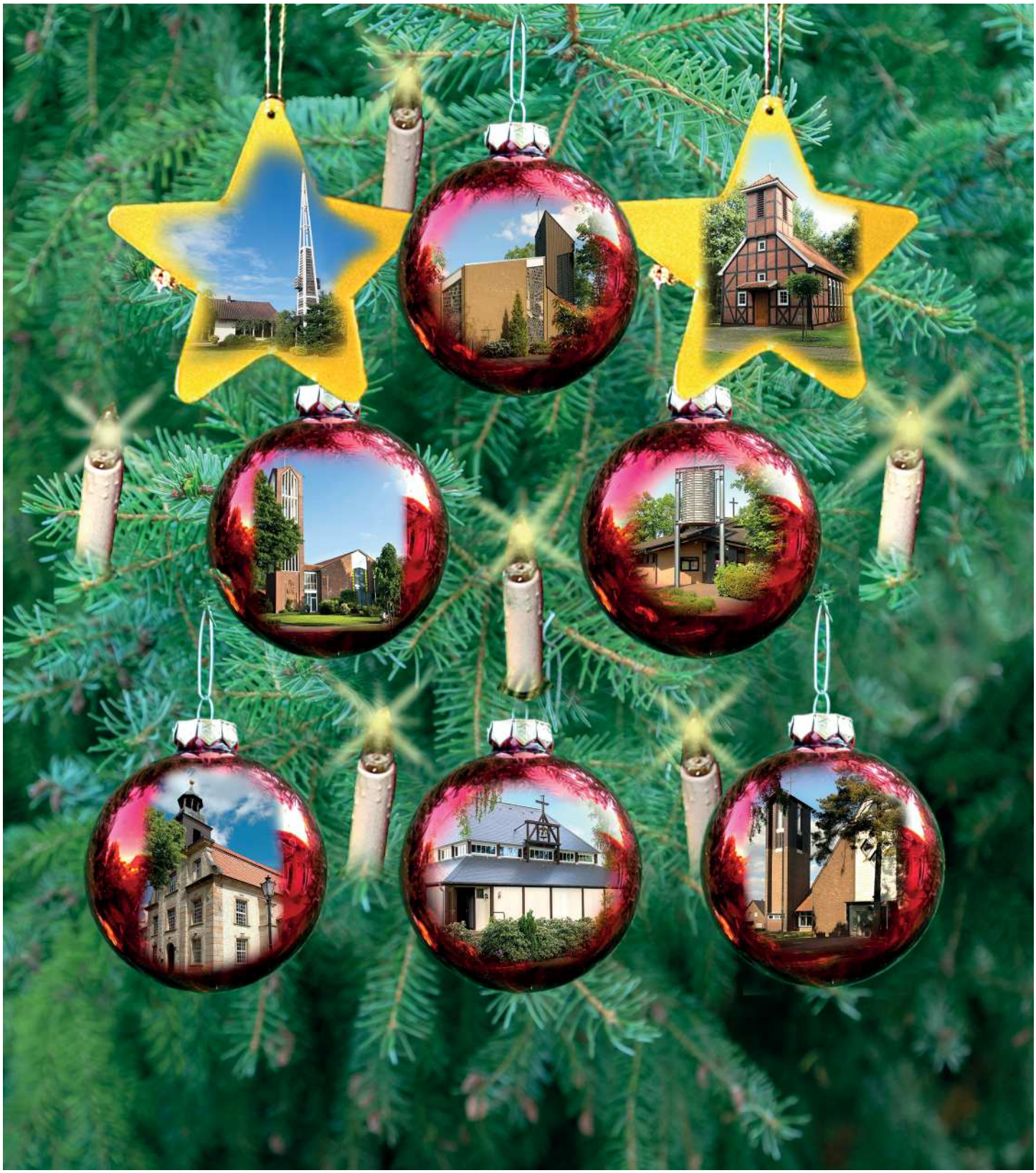
miteinander

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden in Lingen



EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS

1/2019 – Mitte November 2018 - Mitte Februar 2019

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

alle Jahre wieder erfreuen wir uns an den vielen Lichtern, die in der Advents- und Weihnachtszeit die Dunkelheit erhellen - an dem warmen Licht der Kerzen, die auf den Adventskränzen und an den Weihnachtsbäumen brennen, oder auch an den mit vielen Lichtern festlich geschmückten Häusern und Straßen.
„Tragt in die Welt nun ein Licht“, heißt es in einem bekannten Adventslied von Wolfgang Longardt.
Lesen Sie in dieser Ausgabe vom Ökumenischen Frauentreffen, das mit vielen Impulsen über 40 Jahre hinweg viel Licht in die Lingener Gemeinden getragen hat, oder von der Tafel Lingen e.V., die für viele ihrer Kunden ein Lichtpunkt ist. Lassen Sie sich begeistern, an der Wunschbaumaktion des Diakonischen Werkes Emsland/Bentheim teilzunehmen. Hier können Sie zu Weihnachten mit wenig Aufwand ein Licht zu den Kindern und ihren Familien tragen.
Im vergangenen Kirchenjahr haben wir Pastor Meißner und Pastorin Treutler in Lingen willkommen geheißen. Auch sie tragen nun ihr Licht in unsere Gemeinden. Lassen Sie sich einladen, die beiden in einem der vielen Advents- und Weihnachtsgottesdienste kennenzulernen. Die Termine finden Sie im Mittelteil dieser Ausgabe.
Wir wünschen Ihnen eine mit vielen Lichtern erhellte Advents- und Weihnachtszeit.
Ihr Redaktionsteam

Aus dem Inhalt:

Geistliches Wort	3
Aktuelles	5
Aktuelles - Lingener Tafel	6
Musik und Kultur	12
Senioren	14
Rückblicke	16
Kinder und Jugendliche	19
Gottesdienste	**22**
Aus den Gemeinden	
Christuskirche	26
Johanneskirche	28
Kreuzkirche	30
Trinitatiskirche	34
Gruppen und Kreise	36
Adressen	38
Geburtstage	40
Freud und Leid	43

IMPRESSUM
Herausgeber: Gemeinschaftsblatt der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in Lingen (Ems)
ViSdP: Pastor Philipp Wollek, Loosstraße 37, 49809 Lingen (Ems), Telefon 0591 9150623
Redaktionsteam: Lennard Bruns (lb), Beate Faust (bf), Barbara Hecht (he), Dieter Hoffmann (dh), Horst Irmer (h.ir), Diana Klenner (dk), Andrea Krieger (ak), Heike Mühlbacher (hm), Helga Nicolei (hn), Uta Rühl (ur), Willy Ruygh (wy), Claudia Wenink (we), Philipp Wollek (pw)
Layout: Diana Klenner, Uta Rühl, Claudia Wenink
Ansprechpartner für Werbung: pw, we
Auflage: 8.600 Exemplare
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Erscheinungsweise: 5 Ausgaben im Jahr
Foto Titelblatt: Horst Irmer
Fotos der Predigtstätten:
Christuskirche, Johanneskirche, Kreuzkirche – h.ir
Kirchenzentrum Lohne – he, Trinitatiskirche – wy
Bilder, die urheberrechtlich nicht gekennzeichnet sind, wurden von aktuell.gemeindebrief.evangelisch.de bereitgestellt.

Advent

Der Adventskranz steht auf dem Tisch. Die erste Kerze wird angezündet, das warme Licht breitet sich in der dämmrigen Stube aus. Gemeinsam sitzt man bei Tee und Keksen zusammen. Vielleicht habe ich mich aber auch ganz bewusst allein an den Kranz gesetzt. Ruhe und Besinnlichkeit sollen einkehren in dieser Zeit. Das wünschen wir uns. Dennoch sind wir Menschen oft abgehetzt, ausgelaugt von der Arbeit, niedergedrückt von Sorgen, haben eine lange Krankheit zu tragen oder den Verlust eines lieben Menschen zu verkraften. Und fehlt die Ablenkung einmal für längere Zeit, spürt man die Unruhe des eigenen Herzens besonders.

Aber dann schaue ich auf die Kerze des Adventskranzes und das Licht strahlt mich an. Advent sagt mir: Nimm das Licht in Dich auf, als Erfüllung seines Versprechens:
Es wird nicht dunkel bleiben (Jesaja 9,1). Gott kommt zu Dir.
Nimm das Licht in Dich auf, als Zeichen seiner Gegenwart.
Nimm das Licht in Dich auf, als Zeichen von Gottes Liebe.
Nimm das Licht in Dich auf, denn er kommt heute zu Dir - das Licht der Welt, Jesus Christus (Johannes 12,46).

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Pastor Paul-Gerhard Meißner.

Paul Meißner, Pastor der Kreuzkirchengemeinde Foto: h.ir

Die Weihnachtsgeschichte

ES BEGAB SICH ABER...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,
KAPITEL 2, VERSE 1–20

Grafik: Hartlaub

Mit Paulus glauben

Bibelabende zum Philipperbrief

Wortwolke, Heike Mühlbacher

Herzliche Einladung zu einer Reise durch den Philipperbrief über Verfolgung und Freude, Liebe und Gemeinschaft, Furcht und Vertrauen sowie weiteren spannenden Themen. Dabei entdecken wir sehr persönliche und emotionale Seiten des Apostels - der alte „Haudegen" Paulus lässt sich in den Texten tief ins eigene Herz blicken!

Die Treffen finden jeweils **mittwochs um 20.00 Uhr** im Gemeindehaus der Trinitatiskirche, Jägerstr. 57 statt:

13.02.2019 Mit Gewinn (Phil 1,12-26)
20.02.2019 Mit größter Ehre (Phil 1,27-2,11)
27.02.2019 Mit neuen Werten (Phil 3,1-16)
13.03.2019 Mit Brief und Siegel (Phil 3,17-4,3)
20.03.2019 Mit Freude und Hoffnung (Phil 4,4-9)
27.03.2019 Mit allem Nötigen (Phil 4,10-23)

Lingener Adventskalender

Der Verkauf endet am 30. November 2018

Schon seit Ende Oktober ist der neue Lingener Adventskalender zum Preis von 5,- Euro erhältlich. In der Innenstadt können Sie den Kalender im Pfarrbüro der Kreuzkirche, in der Buchhandlung Holzberg, in der Alten Marktapotheke, auf dem Wochenmarkt (nur samstags) und im Weltladen kaufen. In Lohne ist er erhältlich bei Schäfers Brotstube in der Hauptstraße. Außerdem in allen Pfarrbüros der ev.-luth. Kirchengemeinden sowie der reformierten Kirchengemeinde.

Der Verkauf endet am 30.11.2018!

Mit dem Erlös wird die Finanzierung der Koordinatorinnenstelle der Evanglischen Jugend in Lingen gefördert.

Das Gewinnen funktioniert wie in den Vorjahren: Jeder Kalender hat eine Nummer. Wenn diese mit einer der unter notarieller Aufsicht gezogenen Gewinnnummern übereinstimmt, erhalten Sie einen der Preise. Die Gewinnnummern werden täglich im Internet auf der Homepage https://lingener-adventskalender.wir-e.de und in den Gemeindebüros veröffentlicht. Die Preise können im Gemeindebüro der Johanneskirchengemeinde Lingen, Loosstraße 37, abgeholt werden.

Gestaltet wurde der Lingener Adventskalender 2018 mit dem Titel „Siehe ich verkündige euch große Freude" als Gemeinschaftswerk von Rosemarie Zösche und Annika Mühlbacher (Ev. Jugend Lingen).

Gemeinsam auf dem Weg sein

Der Start ins neue Jahr: sechs Wochen mit der Bibel – eine 40-Tage-Reise zu Gott und mir selbst

Wer bin ich eigentlich? Was verbirgt sich tief in mir, dem Menschen, dessen Dasein von so vielen gesellschaftlichen Mustern und persönlichen Entscheidungen geprägt ist? Welche Sehnsüchte und Möglichkeiten sind in mir angelegt, die ich vielleicht noch gar nicht erforscht habe? Die „Expedition zum ICH" zeigt auf, dass die Bibel den Menschen zu sich selbst führt, indem sie ihn mit Gottes Sicht der Dinge vertraut macht.

Als TeilnehmerIn an einem Glaubenskurs lernen Sie anhand existentieller Grundfragen die Kerngedanken der Bibel kennen. Ein wohltuender Prozess, bei dem Sie auf viele faszinierende „Schätze" stoßen werden. Die beiden Ziele – die Suche nach sich selbst und die Suche nach Gott – gehören zusammen. Denn der Gott, der sich selbst mit dem Namen „Ich bin, der ich bin" vorstellt, ist die beste Quelle für menschliche Selbsterkenntnis, die es gibt.

Weitere Informationen finden Sie hierzu auf S. 30 der Kreuzkirchengemeinde.

Lebensmittel retten – Menschen helfen – Tafel Lingen e.V.

Edeltraut Graeßner, Vorsitzende und Geschäftsführerin der Tafel Lingen e. V. Fotos: h.ir

Mitglieder der Redaktion (Red.) besuchten die Tafel Lingen und führten ein Gespräch mit Edeltraut Graeßner (EG), Vorsitzende und Geschäftsführerin der Tafel Lingen e.V.

Red.: Die erste Tafel Deutschlands, die Tafel Berlin, wurde im September 25 Jahre alt. Seit wann gibt es die Tafel Lingen und wie gestaltete sich deren Entwicklung?

EG: Die Tafel Lingen wurde im Jahr 1997 gegründet, damals noch unter dem Namen Lingener Tafel e.V.. Wir hatten ein sehr kleines Ladenlokal in der Mühlentorstraße. Schnell stellten wir fest, dass der Bedarf in Lingen recht groß war und wir nicht genügend Kühl- und Lagermöglichkeiten hatten, um unsere Kunden ausreichend zu versorgen. Bereits 1998 hatten wir die Möglichkeit größere Räumlichkeiten an der Kaiserstraße anzumieten. Dieses Geschäft war jahrelang unser Zuhause bis wir schließlich im Jahr 2001 in ein Haus am Langschmidtsweg umziehen konnten, welches wir auch jetzt noch nutzen und das uns ausreichend Platz bietet, um unsere Kunden zu bedienen und alle staatlichen Auflagen an moderne Lagerhaltung zu erfüllen.

Hauptsitz der Tafel Lingen im Langschmidtsweg 17a. Foto: h.ir

Red.: Wie genau kommen die Lebensmittel zu den Menschen?

EG: Zur Tafel Lingen e. V. gehören insgesamt zehn Ausgabestellen, die sich über das südliche und mittlere Emsland verteilen. Der Hauptsitz befindet sich am Langschmidtsweg in Lingen. Von dort aus fahren unsere insgesamt sechs Kühlfahrzeuge die verschiedenen Vertragspartner an, um die Lebensmittel, die übrig geblieben oder für den Verkauf im Einzelhandel nicht mehr geeignet sind, einzusammeln. Wir holen auch Ware in Fabriken ab, die durch kleine Schönheitsfehler nicht in

Die Ware wird täglich kontrolliert und sortiert. Foto: h.ir

den regulären Verkauf kommen. In Lingen kommen alle Lebensmittel zusammen und werden sortiert. Einiges wird für eine spätere Ausgabe sachgemäß gelagert, der Rest für die zehn Ausgabestellen vorbereitet und verteilt. Dabei umfasst das Angebot eine breite Palette. Wir verteilen Obst und Gemüse, Fleisch, Brot und Backwaren, Molkereiprodukte und vieles mehr. Ab und zu gibt es auch Artikel, die dem NonFood-Bereich zugerechnet werden.

Red.: Das hört sich nach einer großen logistischen Herausforderung an. Wie viele Menschen helfen mit, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten?

EG: Zur Tafel Lingen e. V. gehören insgesamt 491 Mitarbeiter. In Lingen gibt es acht Hauptamtliche, 50 Ehrenamtliche, im Laufe eines Jahres zeitweise bis zu 60 Ein-Euro-Jobber und 14 Menschen, die Bundesfreiwilligendienst leisten. In allen Standorten zusammen genommen, können wir so wöchentlich an sechs Tagen Lebensmittel an unsere Kunden ausgeben.

Red.: Wer kann in der Tafel Lingen einkaufen und wie oft?

EG: Berechtigt zum Einkauf sind alle, die ein geringes Einkommen haben. In Lingen reicht als Nachweis dafür schon der Besitz des LingenPasses. Jeder kann zweimal pro Woche zur Tafel kommen. Erwachsene bezahlen je Einkauf 2,50 Euro und Kinder 0,50 Euro. In Lingen leben derzeit 45% unserer Kunden, der Rest verteilt sich auf die anderen Ausgabestellen.

Red.: Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

EG: Die Tafel Lingen ist, was die Lebensmittelmengen angeht, gut aufgestellt. Wir wünschen uns, dass wir getreu unserem Motto „Lebensmittel retten – Menschen helfen“ auch weiterhin Lebensmittel für die Menschen kostengünstig zur Verfügung stellen können. Wir haben viele Kunden, freuen uns aber über jeden, der neu hinzukommt. Dabei ist uns wichtig, dass das Verständnis so ist, dass nicht nur die Menschen etwas bekommen, die nicht viel Geld zur Verfügung haben, sondern, dass sie durch ihren Einkauf bei uns gleichzeitig dazu beitragen, dass Lebensmittel gerettet werden können. Jedes Lebensmittel, das vernichtet werden muss, ist eins zu viel. Weiterhin wünschen wir uns Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir brauchen immer Menschen als Bedienung in unseren Ausgabestellen und auch Menschen, die in unserem Bringdienst für Senioren oder erkrankte Menschen mitarbeiten. Dieser Teil unserer Arbeit nimmt stetig zu, da der Seniorenanteil in der Bevölkerung wächst.

Anlieferung der frischen Ware. Foto: h.ir

Red.: Wir wünschen der Tafel Lingen e. V. weiterhin eine erfolgreiche Zukunft mit „Lebensmittel retten - Menschen helfen“ und bedanken uns für das Gespräch und den umfassenden Einblick in den Verein.

ak

Öffnungszeiten der Tafel Lingen, Langschmidtsweg 17 a
Di. - Fr. 9.00 - 10.30 Uhr
Mo. - Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Sa. 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten der Tafel Lingen, Stadtteiltreff Stroot
Dienstag 10.00 - 11.00 Uhr

Öffnungszeiten der Tafel Lingen, Abenteuerspielplatz der AWO
Mittwoch 13.00 - 14.00 Uhr

Bitte Personalausweis und einen gültigen Bescheid (Rentenbescheid, Bescheid vom Sozialamt, LingenPass, Verdienstbescheinigung bei Geringverdienern) mitbringen.

Kosten pro Einkauf: Erwachsene 2,50 Euro, Kinder 0,50 Euro

Telefon: 0591 831666, Homepage: www.lingener-tafel.de

In die Zukunft investieren

Brot für die Welt unterstützt Partner in Sierra Leone

Brot für die Welt

Jedes Jahr unterstützen Kirchengemeinden in unserer Region mit Kollekten und Spenden in der Advents- und Weihnachtszeit ein Hilfsprojekt von Brot für die Welt. 2017 wurden insgesamt aus dem Emsland 165.672,48 Euro an Brot für die Welt überwiesen. Darin enthalten: 60.632,06 Euro aus Kollekten in den Gottesdiensten.
In diesem Jahr fördern wir ein Projekt in Sierra Leone. Dieses westafrikanische Land zählt zu den ärmsten Ländern der Erde. Viele Kinder müssen arbeiten gehen, damit ihre Familien über die Runden kommen. Die Organisation SIGA (Projektpartner von Brot für die Welt vor Ort) ermöglicht Kindern den Schulbesuch. Und bildet Eltern weiter, damit die nicht mehr auf die Unterstützung ihrer Kinder angewiesen sind.

Ali Sesay aus dem westafrikanischen Sierra Leone hat sich seine Sorgen nie anmerken lassen. Nicht, als ihm das Geld fehlte, um Schuluniformen für die Kinder zu kaufen. Nicht, als er ihnen weder Stifte noch Hefte besorgen konnte und sich deswegen schämte vor dem Lehrer und seinen Nachbarn. Und selbst dann nicht, als der Ertrag seines Reisfelds Jahr für Jahr geringer ausfiel und seine Familie nie genug zu essen hatte. Der Kleinbauer wollte unbedingt einen Weg aus der Armut finden, um seinen Kindern ein besseres Leben zu ermöglichen. Doch er wusste nicht wie. Umso glücklicher war er, als Mitarbeitende der Siera Grass-roots Agency (SIGA), einer Partnerorganisation von Brot für die Welt, in sein Dorf Mamorka kamen und den Ärmsten der Armen ihre Unterstützung anboten – unter der Voraussetzung, dass sie selbst mit anpacken würden. Das hat Ali Sesay getan. Heute muss niemand in seinem Haushalt mehr Hunger leiden. Und seine Kinder gehen zum Unterricht – ausgestattet mit allen Dingen, die sie zum Lernen brauchen. Früher kam SIGA für einen Teil der Schul-Kosten auf. Doch das hat sich längst geändert: Weil die Mitarbeitenden der Hilfsorganisation ihm und den anderen Männern des Dorfes beibrachten, wie man neue Sorten von Maniok und Reis erfolgreich anbaut, fahren die Bauern von Mamorka nun Jahr für Jahr reiche Ernten ein. „Mein Ertrag hat sich verdoppelt", erzählt Ali Sesay. Und deshalb kann er heute stolz sagen: „Die Saat ist aufgegangen".

Ali Sesay und seine Familie. Foto: Helge Bendl

Die Graswurzelorganisation SIGA wurde 1989 gegründet, um arme und benachteiligte Menschen zu unterstützen. Ein Schwerpunkt dabei liegt auf der Bildung. Das von Brot für die Welt unterstützte Projekt im Distrikt Tonkolili ermöglicht 200 Kindern zwischen 6 und 13 Jahren den Schulbesuch und schult ihre Eltern in nachhaltiger Landwirtschaft, so dass sie höhere Einkünfte erzielen.

Helge Bendl

Helfen Sie helfen.
Brot für die Welt
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB

Krippenausstellung im Weltladen

Eine kleine Krippenausstellung findet auch in diesem Jahr wieder im Weltladen Lingen e. V. in der Großen Straße 4 statt.
Gezeigt werden viele verschiedene Krippen aus Peru, aus Palästina oder aus Indonesien.
Vor allem für den kleinen Haushalt oder für Sammler interessant sind mehrere Kleinkrippen: kindlich naive Darstellungen, modern abstrakt aus Speckstein oder originell in der Streichholzschachtel aus El Salvador.
Alle Waren des Weltladens sind aus dem fairen Handel, eine partnerschaftlichen Handelsbeziehung mit Kleinproduzenten rund um den Globus. Im Unterschied zu anderen Anbietern fair gehandelter Produkte bezieht sich der Anspruch der Weltläden an Fairem Handel auf alle, die an diesem Handel beteiligt sind: Produzenten, Importeure und die Weltläden selbst. Grundlage dieses Modells sind Sozial- und Umweltverträglichkeit, Transparenz, demokratische Strukturen, non-Profit Orientierung, Kontinuität und Informationsarbeit.
Alle Waren aus dem Weltladen, so unterschiedlich sie auch sind, haben eines gemeinsam: Sie werden unter menschenwürdigen Bedingungen hergestellt.
Weitere Infos unter:
www.weltladen-lingen.de

Öffnungszeiten Weltladen Lingen e.V.:
Montag bis Donnerstag:
10.00 bis 12.30 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 bis 15.00 Uhr
Telefon 0591 2413

Fotos: Weltladen Lingen e. V.

Wunschbaumaktion 2018

Ein Weihnachtsbaum mit vielen Wünschen wird an der Sparkasse am Markt in Lingen stehen. Mit wenig Aufwand kann hilfsbedürftigen Menschen an Weihnachten ein kleiner Wunsch erfüllt werden. Das Diakonische Werk Emsland-Bentheim in Lingen kommt in diesem Arbeitsfeld häufig mit Menschen in Kontakt, die aus sozialen und wirtschaftlichen Nöten heraus nicht in der Lage sind, sich und ihren Kindern selbst kleinste Wünsche zum Weihnachtsfest zu erfüllen. Auch die ev.-luth. Kirchengemeinden und Kindergärten haben Berührungspunkte zu den Menschen und machen je nach Bedarf bei unserer Aktion mit. Die Wunschbaumaktion findet in der Sparkasse am Markt statt und startet in der Woche vor dem 1. Advent. Möchten Sie einen dieser Wünsche erfüllen, öffnen Sie einen Umschlag am Weihnachtsbaum in der Sparkasse am Markt und schenken Sie mit wenig Aufwand viel Freude. Ihr Geschenk im Wert von maximal 20,- Euro können Sie bei der Sparkasse am Markt in Lingen abgeben. Wenn Sie den Wunschzettel (incl. Wunschzettelnummer) auf das Paket kleben, können wir Ihr Geschenk leichter zuordnen und es findet rechtzeitig den Weg zu den Familien. Die Geschenke werden vor Weihnachten bei einer Weihnachtsfeier an die Menschen übergeben.

Frederike Mohs

Frederike Mohs
Foto: we

Diakonisches Werk
Emsland-Bentheim
Frederike Mohs
Allg. Sozialberatung
Bögenstraße 7, Lingen
Tel.: 0591-800410
f.mohs@diakonie-emsland.de

Hola und Olé

Mallorca 2019 – für die Generation 60+

Fotos: Helga Kruppik

Willkommen auf der spanischen Baleareninsel Mallorca, an der Ostküste, an der Playa de Cala Millor.

Zeit: Vom 21. bis 31. Oktober 2019

Leitung: Pastor Philipp Wollek und Helga Kruppik

Ort: Cala Millor auf Mallorca, Aparthotel **** Marins Playa

Kosten: Appartement mit zwei Personen ca. 1.100,- Euro pro Person. Appartement mit einer Person ca. 1.300,- Euro (10 Tage Halbpension)

Leistungen: An- und Abreise im Reisebus zum deutschen Flughafen, Hin- und Rückflug nach Palma de Mallorca und Transfer zum Hotel, Unterbringung im Aparthotel**** Marins Playa in Cala Millor, Reiserücktrittsversicherung. Das Appartement bietet: Schlafraum, Wohnraum mit Schlafsofa, kleine Küche, Bad, SAT-TV, Telefon und W-LAN. Die Einzelstudios bieten eine kleine Kitchinette und ein Bad. Das Hotel verfügt über einen Innen- und Außen-Pool, Sauna, Fitnessraum, einen Außen- und Innenspeisesaal außerdem einen Speisesaal für Erwachsene, eine Dachterrasse mit Whirlpool und einen Aufenthaltsraum. Das Meer und der Sandstrand sind ganz nah.

Programmgestaltung: Jeder kann seinen Tag individuell gestalten oder den Tag in der Gemeinschaft verbringen. Auch geistliche Angebote und Gespräche werden Raum haben.

Ausflüge sind nach vorheriger Besprechung möglich: Eine Wanderung nach Sa Coma zum alten Castle. Ein Ausflug nach Porto Christo zu den Coves del Drac („Drachenhöhlen"). Eine Fahrt nach Palma in die Metropole.

Anmeldung: Es wird um eine verbindliche Anmeldung bis zum 10. Januar 2019 gebeten. Damit verbunden ist auch eine Reiserücktrittversicherung.

Vorauszahlung: Weiterhin ist eine Vorauszahlung von 200,- Euro pro Person zu leisten, die bei Nichtantritt der Reise nicht zurückgezahlt werden kann.

Information und Anmeldung:
Gemeindebüro der Johanneskirche, Loosstraße 37, Lingen, Telefon 0591 9150613 oder bei Helga Kruppik, Telefon 0591 1656.

Inselurlaub auf Borkum

Seniorenfreizeit vom 15. bis 22. Juni 2019

Foto: Helga Kruppik

Die Seniorenfreizeit im Jahr 2019 wird wieder auf der Nordseeinsel Borkum stattfinden. Dünen, Strand, Wasser, gesunde Luft – besser kann man sich kaum erholen.

Promenade und Programm:
Wir bieten für alle, die möchten, gemeinsame Unternehmungen, geselliges Miteinander, Morgengymnastik mit Helga, Zeit für Gespräche – auch Andachten und weiteres kirchliches Programm. Dazu kommen die vielen Möglichkeiten, die Borkum bietet. Wer mitfährt, kann sich aus dem großen Angebot ein eigenes Programm zusammenstellen.

Alles inklusive: Wir laden Sie ein, uns vom 15. bis 22. Juni 2019 zu begleiten. Die Kosten belaufen sich einschließlich An- und Abreise im komfortablen Reisebus, Fähre, Kurtaxe, Koffertransfer, Vollpension und einigen Unternehmungen bei Unterbringung im Einzelzimmer voraussichtlich auf 700,- Euro, bei Unterbringung im Doppelzimmer voraussichtlich auf 600,- Euro pro Person. Möchten Sie dabei sein? Also auf nach Borkum! Wir freuen uns auf eine schöne erholsame Freizeit.

Helga Kruppik

Information und Anmeldung:
Gemeindebüro der Johanneskirche, Loosstraße 37, Lingen, Telefon 0591 9150613 oder bei Helga Kruppik, Telefon 0591 1656.

Die Gemeindereise nach Sardinien - ein Rückblick

Für viele die Neuentdeckung einer wunderbaren Insel

Anfang Oktober machte sich wieder eine Gruppe aus der Christuskirchengemeinde Brögbern-Biene-Bawinkel auf eine Reise, dieses Mal zur zweitgrößten Insel des Mittelmeeres - nach Sardinien.

Die Gruppe landete in Olbia nahe der Costa Smeralda, der Goldküste, wo die sog. „Schönen und Reichen" ihre Häuser besitzen, gut abgeschirmt vom Alltag der Menschen und der vielen Touristen. Es folgte eine kleine Rundfahrt entlang der Küste. Bei warmen Temperaturen konnten sich die Reiseteilnehmer dann bei einem Bad im Meer entspannen. Die Besichtigung eines Korkmuseums, ein Stadtrundgang im Örtchen Tempio Pausania und die Besichtigung der Stadt und Burg Castelsardo folgte. In den nächsten Tagen standen ganz besondere Bauwerke auf dem Besichtigungsprogramm, sog. „Nuraghen", eigenartige Türme, die 2.000 bis 1.000 Jahre vor Christus erbaut wurden. Es handelt sich dabei nicht nur um einzelne Türme, sondern um komplette Anlagen, in denen wohl viele Menschen gewohnt haben. Welchen Zweck sie genau erfüllten, ist den Forschern heute noch nicht bekannt. Besonders beeindruckend war die Nuraghe von Barumini, die als Unesco Weltkulturerbestätte anerkannt ist. Ein Besuch im Dorf San Salvatore Sinis versetzte uns in die Zeit der Italowestern. Dieser Ort diente für Filmaufnahmen in den späten 50er-Jahren. Vielen werden diese Filme bekannt sein, in denen u. a. auch Bud Spencer und Terence Hill mitwirkten. Weiter ging die Fahrt über Alghero, Bosa und Cabras in die Hauptstadt Cagliari, die im Rahmen eines Stadtrundganges erkundet wurde. Ein besonderer Höhepunkt der Reise war auch der Besuch des Naturreservats Giara di Gesturi, in dem wir mit Unterstützung eines Wildhüters die sardische Natur erkundeten und einen kurzen Blick auf die hier noch immer lebenden Wildpferde werfen konnten. Ein Ausflug führte uns nach Mamoiada, bekannt für „Mamuthones", wild verkleidete Personen, die im sardischen Karneval auftreten. Im Supramontegebirge konnten wir dann in Orgosolo die besonderen Wandmalereien bestaunen, die überall im Ort zu finden sind und die sich mit den unterschiedlichsten politischen Themen befassen. Den Abschluss der Reise bildete ein Besuch in Olbia, einer hübschen Stadt, in der im Museum antike Funde zu bestaunen waren. Neben den vielen interessanten Bauwerken und Kirchen lernte die Gruppe das besondere sardische Essen kennen, das sich doch in mancherlei Hinsicht von der uns bekannten italienischen Kost unterscheidet. Als Fazit konnten die Reiseteilnehmer feststellen, dass sich eine Reise nach Sardinien aus vielerlei Gründen durchaus lohnt.

Foto: Andreas und Sylke Rother

Im kommenden Jahr möchte sich die Gemeinde wieder auf Reisen begeben, diesmal dann im Sommer, weil im Jahr 2019 Island im Rahmen einer Rundreise erkundet werden soll. Die Reise ist terminiert im Zeitraum vom 10. – 20. Juli 2019, also zu Beginn der Sommerferien in Niedersachsen. Wie immer können sich Interessenten melden bei Andreas Rother, Telefon 0591 73134 in Lingen-Brögbern.

Andreas und Sylke Rother

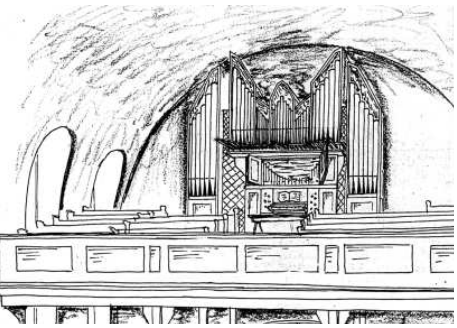
Kirchenmusik in der Kreuzkirche

Foto: privat

Am Samstag, 22. Dezember, gastiert um 19 Uhr wieder das Ensemble „FriesenBlech“ mit einem weihnachtlichen Bläserprogramm. Die elf professionellen Blechbläser aus Ostfriesland bzw. dem niederländischen Friesland haben sich nach dem Vorbild von „German Brass“ vor einigen Jahren zusammengefunden, um die Blechbläser-Szene in unserer Region aufzuwerten. Das diesjährige Konzert ist ihr dritter Auftritt in der Kreuzkirche. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte gebeten.

Foto: von Melle

Am 2. Weihnachtstag, 26. Dezember, findet um 18 Uhr wieder das traditionelle Weihnachtskonzert mit Meike Leluschko (Sopran), Shawn Grocott (Posaune) und Kantor Peter Müller an der kleinen Truhenorgel und der Flentrop-Orgel statt. Eintrittsprogramme zu 8,- Euro (erm. 5,- Euro) gibt es an der Abendkasse ab 17.30 Uhr.



Im Jahr 2019 wird unsere Flentrop-Orgel 60 Jahre alt. Kantor Peter Müller wird zu diesem Anlaß einen Konzertzyklus mit sämtlichen Orgelwerken Johann Sebastian Bach’s starten, verteilt auf 16 Konzerte in drei Jahren. Im ersten Konzert am Sonntag, 17. Februar, erklingen um 18 Uhr die sogenannten „Neumeister-Choräle“, eine Sammlung von 36 frühen Choralvorspielen, die erst im Jahr 1985 entdeckt wurde. Eintrittsprogramme zu 5,- Euro (erm. 3,- Euro) gibt es an der Abendkasse ab 17.30 Uhr.

mittwochs in...

WAGE MUT

„Wage Mut“ ist das diesjährige Thema der Veranstaltungsreihe „mittwochs in“. Die Plakatentwürfe dazu hat aus der BBS Lingen die Fachoberschule erstellt und präsentiert. Die Jury aus den vorbereitenden Gemeinden hat sich für den Entwurf „brüllender Löwe“ entschieden, von Marie Wiechmann aus Lingen.

„mittwochs in...“ ist Kirche, die im Advent zur Ruhe am Abend mit Licht und Musik einlädt.
„mittwochs in...“ ist Zeit zum Zuhören und Besinnen mit Texten aus Literatur und Bibel.
„mittwochs in...“ ist die Möglichkeit zu Gespräch und Austausch bei Brot und Wein.

Die Veranstaltungsorte sind:
05.12.2018 St. Bonifatius
12.12.2018 Johanneskirche
19.12.2018 Maria Königin
immer um 20.00 Uhr

Nachruf Werner Nicolei (1923 – 2018)

Werner Nicolei Foto: hn

1959 war ein ereignisreiches Jahr für die Kreuzkirchengemeinde: Im Juni erhielt die Kreuzkirche ihre schöne Flentrop-Orgel als viertes Instrument in ihrer Geschichte, zum 1. August trat ein 26jähriger junger Mann, Werner Nicolei, mit seiner Frau und einer dreijährigen Tochter als erster hauptberuflicher Kirchenmusiker die neu geschaffene Arbeitsstelle an, und Mitte Oktober verstarb Pastor Walter Kruse nach 21jähriger, segensreicher Tätigkeit.

Werner Nicolei versah seinen Dienst als Kantor an der Kreuzkirche und als Kreiskantor im Kirchenkreis Emsland-Bentheim Jahre bis zu seinem Ruhestand im Februar 1988, anschließend kam Peter Müller als sein Nachfolger nach Lingen.

Werner Nicolei wurde am 11. Februar 1923 im ostpreußischen Insterburg geboren, studierte zunächst Klavier an der Musikhochschule Köln und anschließend in Hannover Kirchenmusik. Nach seinem B-Examen 1954 hatte er zunächst als Organist in Soltau und als Klavierlehrer in Hannover gearbeitet. Einer seiner dortigen Schüler, Gottfried Piper, stammte aus Lingen und machte ihn auf die Kreuzkirche samt ihrer neuen Orgel neugierig, worauf Werner Nicolei sich dann hier vorstellte.

Nach 28,5 Jahren vielfältigem musikalischen Wirken für die „Musica Sacra“ als Chorleiter, Organist und Orgellehrer durfte er seinen Ruhestand noch 30 Jahre genießen. In den ersten Jahren seines Ruhestands wirkte er noch in der Johanneskirche und in der Reformierten Kirche, außerdem spielte er noch lange Zeit Orgelvertretungen in seiner früheren Wirkungsstätte.

Am Morgen des 9. September 2018 ist er im Alter von 95 Jahren friedlich eingeschlafen und wurde am 14. September im Beisein der Familie und der Lingener Kantorei auf dem Neuen Friedhof beigesetzt.

Gott gebe ihm die ewige Ruhe!

Peter Müller, Kantor der Kreuzkirche Lingen

Im Juli 2006 dirigierte er bei der Trauung von Peter und Marianne Müller die Kantorei. Foto: Peter Müller

Gitarrenkurs

für Anfänger ohne Vorkenntnisse

Mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr im „Bürgerzentrum - Gauerbach - für Jugendliche und Erwachsene ab 12 Jahre. An Hand von deutschen und englischen Songs werden Grundlagen der Gitarrenbegleitung erlernt.

Anmeldung und Information:
Reinhard Staggemeier
Tel. 0591/7992
rm_staggemeier@web.de
Kursbeginn ist am 09. Januar 2019.

Seniorennachmittage

Herzliche Einladung zu den Seniorennachmittagen und Adventsfeiern. Bei Kerzenschein, Kuchen oder Schnittchen, mit Kaffee oder Tee werden adventliche und weihnachtliche Geschichten, Gedichte und Lieder zu hören sein. Die Gemeinden laden dazu herzlich ein.

Seniorennachmittage
in der Johanneskirchengemeinde
Mittwoch, 21. November 2018
Mittwoch 16. Januar 2019
Mittwoch, 20. Februar 2019

Seniorenadventsfeiern

in der Johanneskirchengemeinde
Mittwoch, 19. Dezember um 15.00 Uhr Seniorenadventsfeier im Gemeindehaus, Loosstr. 37

in der Trinitatiskirchengemeinde
Sonntag, 16. Dezember von 15.00 bis 17.00 Uhr, Seniorenadventsfeier im Gemeindehaus in der Jägerstr. 57

in der Kreuzkirchengemeinde
Mittwoch, 12. Dezember von **14.30** bis 17.00 Uhr, Seniorenadventsfeier mit Aufführung des Krippenspiels im Gemeindehaus in der Bäumerstr. 16

Weihnachtsmarkt im Stephanus-Haus

Am Sonntag, 09. Dezember, findet wieder der Weihnachtsmarkt im Stephanus-Haus statt. Der Gottesdienst beginnt um 11.30 Uhr mit Pastorin Treutler, musikalisch wird er begleitet vom Bläserkreis der ev.-luth. Gemeinden in Lingen unter der Leitung von Kantor Peter Müller.
Anschließend gibt es Mittagessen und der Weihnachtsmarkt wird eröffnet. Es locken viele Angebote wie Hand- und Holzarbeiten, Schmuck, Duftöle u.v.a.m..
Im Café gibt es selbstgebackenen Kuchen bei musikalischer Untermalung. Für unsere kleinen Besucher kommt nachmittags der Nikolaus ins Haus.

Alten- und Pflegeheim
Stephanus-Haus, Thüringer Str. 4, Lingen

Gottesdienste

Gottesdienste im Stephanus-Haus
mittwochs, 10.00 Uhr, Gottesdienst
samstags, 16.15 Uhr, evang. Wochenschlussgottesdienst
Termine: 09. Dezember um 11.30 Uhr Gottesdienst mit Pastorin Treutler, anschl. wird der Weihnachtsmarkt eröffnet.
31. Dezember um 10.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss mit KdP Schütte-Gál

Gottesdienste im Haus Simeon
Alle zwei Wochen dienstags,
10.00 Uhr, Andacht
Termine: 20. November, 04. Dezember, 18. Dezember, 08. Januar, 22. Januar, 05. Februar, 19. Februar, 05. März

Gottesdienste im Kursana
Jeden letzten Mittwoch im Monat,
10.30 Uhr bis 11.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Hoffmann

Gottesdienste im Curanum
Jeden ersten Freitag im Monat,
10.00 Uhr, Gottesdienst

Gottesdienste im Bonum Vitae
Einmal im Monat, mittwochs,
10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pastor Mühlbacher
Termine: 21. November, 19. Dezember (mit Abendmahl), 23. Januar, 20. Februar.

Gottesdienste im Alloheim
Jeden letzten Freitag im Monat,
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Pastor Mühlbacher
Termine: 23. November, 21. Dezember (mit Abendmahl), 25. Januar, 22. Februar

Residenz am Telgenkamp
Einmal im Monat, donnerstags,
10.30 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Krieger
Termine: 22. November, 20. Dezember (mit Abendmahl), 24. Januar, 28. Februar

Demenz erleben…

Helga Kruppik Foto: we

Um eine Erkrankung an Demenz und auch die Erkrankten besser zu verstehen, ist vom Demenz-Servicezentrum Meppen ein interaktiver Demenzparcours entwickelt worden. Dieser Parcours wird am 15. und 16. Januar 2019 im Gemeindehaus der Johanneskirche aufgebaut sein. Jeweils in der Zeit von 18.00 bis 21.00 Uhr führt und begleitet Gedächtnistrainerin Helga Kruppik interessierte Besucher durch den Parcours. Wir bedanken uns beim Demenz-Servicezentrum Meppen für die Leihgabe und sprechen eine herzliche Einladung an alle Interessierte aus, diese spannende, interessante und wichtige Erfahrung zu machen.

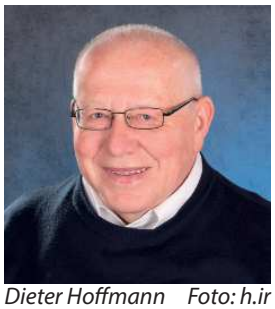
Gottesdienste im Krankenhaus

Im Bonifatius Hospital finden in der Krankenhauskapelle regelmäßig alle zwei Wochen, immer **sonntags um 10.15 Uhr,** evangelische Gottesdienste mit Abendmahl statt.
Das Abendmahl auf den Stationen wird den Kranken nach dem evangelischen Gottesdienst am Sonntag gebracht. Sollten Patienten es wünschen, kann das Abendmahl in besonderen Situationen jederzeit gefeiert werden.
Termine:
18. November, 02. Dezember, 16. Dezember, 13. Januar, 27. Januar, 10. Februar, 24. Februar

Heiligabend, 24. Dezember, 15.00 Uhr
ökumenische Christvesper mit Pastoralreferentin Hanne Büker und Pastorin Christiane Ewert.

Krankenhaus-Seelsorgerin
Pastorin Christiane Ewert
Telefon 0591 9100
Mobil 0173 7007862
Foto: h.ir

Neu im Kursana Domizil: Der „ERZÄHLSALON“



Dieter Hoffmann Foto: h.ir

Seit April 2018 findet im Seniorendomizil Kursana (neben der Hedonklinik) jeweils jeden 3.Mittwochvormittag im Monat ab 10.30 Uhr ein Erzählsalon mit Dieter Hoffmann statt. Es werden Novellen und Kurzgeschichten vorgelesen, darüber diskutiert und dazu über Erfahrungen und Erlebnisse der eigenen Kindheit und Erwachsenenzeit gesprochen.
Das Erzählen, Berichten und Diskutieren wird zwei - bis dreimal durch einen Gedichtvortrag - aus allen Epochen der deutschen Literatur - ergänzt.

Termine: 21. November, 19. Dezember, 16. Januar, 20. Februar

Ökumenisches Frauentreffen 2018

„Wenn die Jahre vergehen. Was geht – was bleibt – was kommt“

Am 25. September fand in den Pfarrräumen der Maria Königin Kirchengemeinde in Lingen nach 40 Jahren das letzte Ökumenische Frauentreffen statt.

Das Vorbereitungsteam unter der Leitung von Diakonin i. R. Erika Ahlers hatte den Wunsch, das Thema „alt werden, loslassen und doch leben bis zuletzt“ in einem Referat zu erarbeiten. In Herrn Günter Oberthür, Referent für Altenpastoral und kath. Seelsorger in der Hedonklinik, fand sich schnell ein kompetenter Referent. Mit ihm gemeinsam einigte sich das Team schließlich auf ein Referat mit dem Thema „Wenn die Jahre vergehen. Was geht – was bleibt – was kommt“. 80 Frauen aus allen Kirchengemeinden der Stadt und Brögbern waren der Einladung des Teams gefolgt.

Nach der Begrüßung durch Frau Hanna Egbers von der kfd - Maria Königin, einem gemeinsamen Lied und einem einfachen aber köstlichen Frühstück, konnte Herr Oberthür mit seinem Vortrag beginnen.

1. Was geht - Verlust und Gewinn

Zu Beginn erklärte Herr Oberthür, dass die ältere Generation zurzeit die schnellste Veränderung in Kirche und Gesellschaft erfahre, die es bislang gab. Anstelle von Traditionen und Verboten sei Freiheit in allen Lebensbereichen getreten. Eine Orientierung fällt zunehmend schwer. Vieles, was über Generationen hinweg Wert und Bestand hatte, verliert seine Gültigkeit und Zuverlässigkeit. Diese Entwicklung empfinden gerade die älteren Menschen als Verlust. Jetzt gilt es, die neue Freiheit zu füllen und sinnvoll zu gestalten. In dieser Lebensphase liegt folglich auch eine große Chance. Verborgene Talente und Begabungen können (wieder) zur Entfaltung gebracht und lang gehegte Wünsche gelebt werden.

2. Was bleibt - Gabe und Aufgabe

Das Leben könne man in vier Lebensphasen aufteilen, so Oberthür:

1. Kindheits-, Jugend- und Ausbildungsphase (0-30)
2. Berufs- und Familienphase (30-60)
3. Ruhestandsphase (60-80)
4. Letzte Lebensphase (geht häufig mit wesentlichen Einschränkungen und/oder Pflegebedürftigkeit einher)

„Die dritte Lebensphase gab es früher nicht“, so der Referent. Menschen wurden nicht so alt wie heute und waren festgelegt auf die Aufgaben, die ihnen in der Familie als „Alte“ blieben (Handarbeiten, Hüten von Haus und Hof). Heute ist der Ruhestand für viele ein Unruhestand, bestehend aus Reisen, Sport, Bildung im Alter, Kultur erleben, Teilhabe an gesell-

80 Frauen aus allen Gemeinden in Lingen waren der Einladung zum Ökumenischen Frauentreffen gefolgt.
Foto: Sabine Röhlmann

schaftlichem Leben. Endlich darf der junggebliebene „Alte“ selbst gestalten. Und das nicht aus Pflichtbewusstsein oder für lange Zeit verbindlich, sondern frei und unverbindlich, nur an sich und seinen persönlichen Gewinn denkend. Jeder darf sich seinen Lebenssinn selbst zusammenbasteln.

3. Was kommt – Krise und Chance

Vor allem für Männer stellt der Beginn dieser Phase oft eine große Herausforderung dar. Nicht selten kommt es zu psychischen und physischen Einbrüchen. Diese Probleme werden in Zukunft zunehmend auch die berufstätigen Frauen betreffen, so Herr Oberthür.

Zu Beginn der 3. Lebensphase kann es zu weiteren Veränderungen kommen: Kritische Lebensereignisse wie Verlust des Partners oder eines Freundes durch Krankheit, Tod oder Trennung, Einschränkungen auf finanzieller Ebene, Einschränkung der Mobilität und/oder veränderte Wohnsituation.

So stellen sich neben der neu gewonnenen Freiheit auch neue Lebensfragen:

Wovon will ich leben?
Wo will ich leben?
Mit wem will ich leben?
Wofür will ich leben?
Was muss ich jetzt planen?

Wissenschaftler haben festgestellt, dass ein positives Bild vom Alter die letzten beiden Lebensphasen wesentlich beeinflussen kann. Wichtig ist, dass sich der Mensch schon früh mit dem „Altsein“ auseinandersetzt und es nicht verdrängt. Um sich vor Isolation, Einsamkeit und Alleinsein zu schützen, ist es erforderlich, so lange und intensiv wie möglich Kontakte zu halten und schon früh geknüpfte Netzwerke zu pflegen. Freundschaften sollten mit Leben gefüllt werden. D. h. aber auch, sich selbst auf den Weg machen und offen sein für geschenkte Momente.

So kann Zeit mit zunehmendem Alter ein Geschenk sein. Ich kann sie nutzen, um innezuhalten. Ruhe und Alleinsein bieten die Chance der Versöhnung mit dem Vergangenen und kann zu neuer und tiefer Spiritualität führen. Alt werden heißt auch reifen. Ich darf meinen Glauben leben, Zeuge sein für ein erfülltes Leben, aussprechen und weitergeben, was mir im Leben wichtig war und ist. Gelassenheit, Dankbarkeit und Heiterkeit sind große Gaben, die uns das Altwerden erleichtern können. Wie Güte, Spiritualität und Barmherzigkeit gegenüber mir selbst und dem anderen müssen diese Fähigkeiten aber schon früh eingeübt werden. Ein wunderbares Ziel unseres Lebens könnte dann sein, dass unsere Nachkommen mit Güte und Zärtlichkeit an uns denken.

Erika Ahlers bedankte sich bei Referent Günter Oberthür mit einem Buchgeschenk.
Foto: Sabine Röhlmann

Als Christen dürfen wir voll Vertrauen auf unser Leben schauen.Wir dürfen versöhnt sein mit dem, was gelungen ist und dem, was nicht gelungen ist. Wir wissen, wir sind alle nur Fragmente. Aber in der Güte Gottes sind wir vollkommen.

Nach einer kurzen Diskussionsrunde bedankte sich Frau Ahlers bei Herrn Oberthür für den interessanten, mit viel anschaulichem Bildmaterial unterlegten und stellenweise humorvollen Vortrag mit einem Buchgeschenk. Anschließend erinnerte sie an die vielen verstorbenen und noch lebenden Frauen, die das Frauentreffen vor 40 Jahren mit gegründet und über viele Jahre bis heute begleitet haben.

Der Erlös von 153,- Euro aus dem Frühstück ging auf Empfehlung der kfd - Maria Königin an die deutsche Teddy-Stiftung. Sie verschenkt Teddybären an verschiedene Hilfsorganisationen und Rettungsdienste, die sich um verletzte und traumatisierte Kinder kümmern. Mit einem Dank an die über viele Jahre treuen Gäste, einem Gebet und dem Kanon „Viel Glück und viel Segen“ fand das 40. Ökumenische Frauentreffen einen würdigen Abschluss.

Traute Pott, Erika Ahlers

ARU
INGENIEURGESELLSCHAFT
Genehmigungsmanagement | Umweltberatung

Genehmigungsmanagement
- ✓ Erstellung und Beratung von Genehmigungsanträgen (BImSchG),
- ✓ Beratung und Begleitung im Genehmigungsverfahren,
- ✓ Erarbeitung von Genehmigungskataster...

Abnahmemanagement
- ✓ Prüfung von Genehmigungsdokumenten und -auflagen,
- ✓ Erstellung von Emissionserklärungen und -berichten (BUBE-online)
- ✓ Vorbereitung und Begleitung der behördlichen Schlussabnahmen...

Umweltberatung
- ✓ Beratung zu den Themen Altlasten, Abfallrecht, regenerative Energien...

Wir machen Ihnen einen Antrag...

ARU Ingenieurgesellschaft mbH
Frerener Straße 8 · 49809 Lingen
Tel 0591 - 6100 35 90 · Fax 0591 - 6100 35 99
info@aru-gmbh.de · www.aru-gmbh.de

Blumenhaus Jannink

- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik
- Outdoorkeramik
- Schönes für Haus und Garten

Lengericher Straße 24 · 49809 Lingen
Telefon 0591-3100 · Fax 0591-9152917
www.blumenhaus-jannink.de

Rechtsanwälte & Notar
Hellmann | Bruns | Schulte-Nieters

Besondere Fachgebiete:
Arbeitsrecht
Familienrecht
Versicherungsrecht

Weitere Schwerpunkte:
Erbrecht
Grundstücks- und Gesellschaftsrecht

Rechtsanwälte - Notar - Fachanwälte

Am Markt 16 / Gymnasialstraße 1
49808 Lingen (Ems)
Telefon 05 91 - 4 99 55 oder 4 70 50
Fax 05 91 - 5 12 76

bruns@anwaelte-lingen.de
www.anwaelte-lingen.de

Mitglied im AnwaltVerein

Unsere Gastlichkeit für Ihre Feiern!

Für's Feiern nach Maß

Klaas
49809 Lingen
Frerener Straße 37
Tel. (05 91) 38 37 · Fax 24 20

DIREKT IN LINGEN

ANDREAS HOPPE
ORTHOPÄDIE - SCHUHTECHNIK

ORTHOPÄDISCHE SCHUHE UND EINLAGEN
ORTHOPÄDISCHE HILFSMITTEL
REPARATUR VON SCHUHEN & LEDERWAREN

GROßE STR. 23 · 49808 LINGEN
TEL: (0591) 14 20 72 10
FAX: (0591) 14 20 72 09
WWW.HOPPE-SCHUHTECHNIK.DE

Borker – Huth – Schulte
Zum Neuen Hafen 12
49808 Lingen (Ems)
Telefon (0591) 80 02 10

LVM VERSICHERUNG

www.schnitker-bestattungen.de
Wir beraten Sie gerne persönlich.
TEL. 0591 2215
Schnitker BESTATTUNGEN

MIT UNS PUNKTEN SIE!

TISCHLEREI BERENS

- FENSTER
- MÖBEL
- MEHR...

Ramseler Str. 38
49811 Lingen
Tel. 0591/91674-0
Fax 0591/91674-10
www.tischlerei-berens.de

Beratungsgespräche sind jederzeit möglich.

Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause

Das Kursana Domizil Lingen bietet Ihnen viele durchdachte Pflegekonzepte: Ob als Senior mit Pflegebedarf oder junger, pflegebedürftiger Erwachsener – bei uns finden Sie ein sicheres Zuhause mit individueller Betreuung.
Kursana verbindet anspruchsvollen Wohnkomfort mit modernsten Pflegemethoden, die durch umfangreiche Therapiemaßnahmen ergänzt werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

- Kurzzeit- und Langzeitpflege
- Pflege junger Erwachsener
- Fachpflege dementiell Erkrankter
- Einzel- und Doppelzimmer mit Bad
- TÜV-zertifiziert

Kursana Domizil Lingen, Am Kurpark 1, 49811 Lingen
Tel: 05 91 . 96 64 10-0, Mail: kursana-lingen@dussmann.de

www.kursana.de
KURSANA DOMIZIL

„Unterwegs mit der Evangelischen Jugend ...“

Skifreizeit nach Österreich ins Pitztal

Foto: Inga Rohoff

Programmgestaltung: Skiunterricht, Skifahren ohne Ende in Kleingruppen, Pistengaudi, Spiele zum Kennenlernen, Singen, gemeinsam jugendgemäße Andachten feiern, Spielshows an den Abenden, …
Verpflegung: reichhaltiges Frühstück, Lunchpaket für die Piste, warmes Abendessen.
Leistungen: Busfahrt, Skipass, Skiunterricht, Verpflegung, Unterkunft, Material
Zeit: 05. bis 13. April 2019
Alter: Familien, Jugendliche ab 14 Jahre und junge Erwachsene
Kosten: 480,- Euro
(Ski- und Snowboardausrüstungen können zu sehr günstigen Preisen beim Vortreffen ausgeliehen werden, bitte in der Anmeldung vermerken)

Leitung: Diakonin Inga Rohoff & Team
Ort: St. Leonhardt im Pitztal, Österreich
Anmeldung:
Ev.-luth. Jugend Nordhorn
Diakonin Inga Rohoff,
Tel.: 05921 7848195
E-Mail: inga@rohoff.com

Südtirol - Kösslerhof in Natz im Pustertal

Programmgestaltung: Spiele, Kreativangebote, schwimmen, Tagesausflüge, Jugendgottesdienst, kochen. *Die Kosten für die Mountainbiketour, Hochseilgarten, Riesenschaukel (auf einem Gipfel (2.275 m) und Rafting sind nicht im Freizeitpreis enthalten. Diese Angebote können bei Interesse optional dazu gebucht werden.*
Verpflegung: Frühstück, warmes Mittagessen, (warmes) Abendessen, Lunchpakete bei Ausflügen, Getränke. Die Mithilfe beim Küchendienst gehört dazu.
Leistungen: Reisebus, Unterkunft, Kurtaxe, Materialkosten, Kosten für Tagesausflüge
Zeit: 26. Juli bis 10. August 2019
Alter: Jugendliche von 12 –15 Jahren,
Kosten: 490,- Euro
Leitung: Diakon i.A. Philip Krieger & Team
Anmeldung:
Ev.-luth. Kinder und Jugendarbeit
Philip Krieger
Tel.: 05931 970570
Mobil: 0151 15259413
E-Mail: mail@philipkrieger.de

Korsika - Campingplatz „San Damiano“ im Nordosten

Foto: Inga Rohoff

Programmgestaltung: Spiele, Kreativangebote, Andachten & Gottesdienste, singen, baden, Spielshows, Tagesausflug nach Bastia, Wanderung zu den Cascades d´ Ánglais (Wasserfälle), freiwillige Wanderungen zu einem Bergsee und in das naheliegende Naturschutzgebiet. Canyoning, Standup-Paddeling, Reiten sowie eine Fahrt in den Hochseilgarten können gegen eine zusätzliche Gebühr gebucht werden.
Verpflegung: Frühstücksbuffet, Mittagslunch, warmes Abendessen, Getränke. Die Mithilfe beim Küchendienst gehört selbstverständlich dazu.
Leistungen: Reisebus, Fähre, Zelt
Anreise: vormittags ab Lingen bzw. Nordhorn, Nachtfahrt, frühmorgens Ankunft am Hafen von Savona, Fähre nach Bastia, Ankunft im Camp gegen 14.00 Uhr
Zeit: 04. bis 18. Juli 2019
Camp 1: Kirchenkreiscamp, 14 -16 Jahre (Leitung: Hanna Teschke und Team)
Camp 2: Camp Nordhorn, 14 -16 Jahre (Leitung: Inga Rohoff und Team)
Camp 3: Sportcamp, 14 -16 Jahre
Kosten: 470,- Euro
Anmeldung:
Ev.-luth. Jugend Nordhorn
Diakonin Inga Rohoff,
Tel.: 05921 7848195
E-Mail: inga@rohoff.com

Infos zum Campingplatz unter:
www.campingsandamiano.com

„Unterwegs mit der Evangelischen Jugend ...“

Sardinien - Valledoria, Campingplatz „La foce“

Fotos: ejeb

Programmgestaltung: Spiele, Morgenkreis und thematische Einheiten an den Vormittagen, gemeinsames Singen, Bastelangebote an den Nachmittagen, interessante Ausflüge und Abendprogramme, Gottesdienst feiern und natürlich viel Zeit zum Baden im Mittelmeer oder im Swimmingpool.
Verpflegung: Frühstück, Mittagslunch, warmes Abendessen
Unterbringung: Zelte für 4, 6 oder 10 Personen in großen Steilwandzelten, Feldbett oder Luftmatratze. Beides ist in ausreichender Anzahl vorhanden und braucht nicht mitgebracht zu werden.
Anreise: An einem Donnerstag um 6.20 Uhr ab Lingen und um 6.50 Uhr ab Nordhorn mit einem Reisebus, Transfer nach Amsterdam. 12.35 Uhr Flug mit EasyJet 7985 von Amsterdam nach Olbia. Transfer mit einem italienischen Reisebus bis zum Camp. Ankunft ca. 16.45 Uhr.
Rückreise: An einem Donnerstag um 11.45 Uhr ab dem Campingplatz. Transfer mit einem Reisebus bis Olbia. Von dort mit Flug 7986 um 15.30 Uhr nach Amsterdam. Um 18.30 Uhr Transfer vom Airport Amsterdam bis Nordhorn und Lingen. Ankunft ca. 22.00 Uhr.
Zeit und Alter:
Sardinien Camp I mit Flug, 16 -18 Jahre, 04. bis 18. Juli 2019
Sardinien Camp II mit Flug, 16 -18 Jahre, 18. Juli bis 01. August 2019
Kosten: 620,- Euro
Anmeldung:
Kirchenkreisjugenddienst
Emsland-Bentheim
Waldemar Kerstan
Lange Straße 6, 49716 Meppen
Telefon: 05931 8816518
Mobil: 0172 5384030
E-Mail: kkjd@ejeb.de
Infos zum Campingplatz unter: www.foce.it

Auf nach Westerkappeln

Osterfreizeit für Kinder vom 07. bis 13. April 2019

Fotos: Ev. Jugend Lingen

Endlich ist es wieder soweit. Die Ev. Jugend Lingen bietet in den Osterferien 2019 eine Kinderfreizeit für Kinder von 9 bis 12 Jahren nach Westerkappeln ins Christliche Freizeitheim Seeste an.
Eine Woche lang werden wir die Gegend rund um Seeste erkunden, miteinander über Geschichten des Lebens nachdenken, spielen, basteln, singen, kochen und feiern.

Kosten: 180,- €
Leistungen: Busfahrt, Vollverpflegung, Unterbringung in Mehrbettzimmern, Bastelmaterial

Leitung: Ev. Jugend Lingen, Koordinatorin Kerstin Schomakers und Team
Anmeldung: Koordinatorin Schomakers
Telefon: 0591 91548946,
Mobil: 0171 5869631
Mail: evjugendlingen@gmx.de, www.konfi3-lingen.wir-e.de

„Stifte machen Mädchen stark!“
Die Aktion endet im Dezember

Diese Aktion nähert sich dem Ende! Sollten Sie noch alte, ausgediente Kulis, Textmarker und Filzstifte in Ihrem Haushalt finden, dann bringen Sie sie bis Ende Dezember in die Pfarrbüros, Kirchen oder Gemeindehäuser. Durch diese Sammlung im Rahmen des Weltgebetstages erhalten syrische Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht. So kann man mit unserem Müll nachhaltig Gutes tun.

Altpapiersammlung
Wir bedanken uns herzlich bei allen Sammlern, Spendern und Helfern der diesjährigen Altpapieraktion. Der Container war wieder gut gefüllt und erbrachte einen Erlös von 205,70 Euro.

„Little Talks with God“
Jugendgottesdienste für Konfirmanden und Interessierte

02. Dezember, Kreuzkirche um 17.00 Uhr
06. Januar, Reformierte Kirche um 17.00 Uhr
03. Februar, Christuskirche um 17.00 Uhr
03. März, Kreuzkirche um 17.00 Uhr

KTCJ-Treffen
Die Teamer aller Gemeinden treffen sich jeden 1. Sonntag im Monat ab 18 Uhr in der „Alten Backstube“, Baccumer Str. 4 (neben der Kreuzkirche).

Büro geschlossen!
Vom 27.12.2018 bis 02.01.2019
ist das Büro der Ev. Jugend
geschlossen!

Christbaumschmuck für den guten Zweck

Die Ev. Jugend verkauft gemeinsam mit der Kita „Bäumerstraße“ und den Konfi 3 Kindern am 8. und 9.12. beim Winterzauber auf dem Universitätsplatz selbstgebastelten Christbaumschmuck.
Der Erlös ist für „Brot für die Welt“, die Arbeit der Kita „Bäumerstraße“ und für die Jugendarbeit bestimmt.

FEIERN SIE DOCH MAL WEIHNACHTEN WIE IM LIBANON!

WEIHNACHTEN WeltWeit

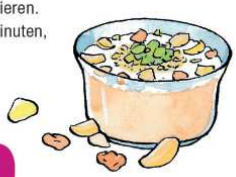
Brot für die Welt / Fotograf Thomas Lohnes

Hallo, Salam (Arabisch), liebe Kinder,
mein Name ist Sara und ich wohne im Libanon. Heute möchte ich euch vom Weihnachtsfest in unserem Land erzählen. Viele Libanesen feiern Weihnachten, fast jeder Dritte hier ist Christ. Wir haben eine schöne kleine Krippe zu Hause, die große steht in der Kirche. Weihnachten ist für uns ein Fest der Gemeinde. Wir helfen alle, die Kirche zu schmücken. Am 25. Dezember gibt es dann ein großes Festmahl mit Hühnchen, Reis und »Kubbeh«, einem gebackenen Brei aus Weizen mit Fleisch und Zwiebeln. Und danach gibt es leckeren Nachtisch. Ich habe ein paar Ideen gesammelt, wie du in Deutschland mit deinen Freundinnen und Freunden das libanesische Weihnachtsfest nachempfinden kannst.
Viel Spaß dabei.
Viele Grüße, deine Sara

REZEPT: NACHTISCH MEGHLI
Dieser Nachtisch wird im Libanon zur Geburt eines Kindes gekocht. Das passt gut zu Weihnachten.

Zutaten (für zehn Personen): 1 1/2 Becher Reismehl, 1 1/4 Becher Zucker, 8 bis 9 Becher Wasser, 1 1/4 EL Zimt, 1 EL gemahlener Kümmel (Karawayeh), Rosinen, Pinienkerne, verschiedene Nüsse, geraspelte Kokosnuss zum Bestreuen.

Alle Zutaten, außer den Nüssen und der Kokosnuss, in einem Topf vermischen. Unter ständigem Rühren bei mittlerer Hitze kochen, bis die Mischung dickflüssig wird (ca. 5 Minuten). Sofort in Dessertschalen füllen und abkühlen lassen (kalt servieren). Vor dem Servieren mit den Kokosnussstreuseln und den Nüssen dekorieren.
Vorbereitungszeit: 5 Minuten,
Kochzeit: 10 Minuten,
eine Stunde abkühlen



www.weihnachten-weltweit.de

Christuskirche
Sandbrinkerheidestraße 32
Brögbern

Sonntag, 18. November, 10.00 Uhr
Volkstrauertag
Gottesdienst in Bawinkel – Prädikant Noetzel, Kirchcafé

Mittwoch, 21. November, 19.00 Uhr
Buß- und Bettag
Gottesdienst in Brögbern mit Beichte und Abendmahl – Pastorin Kuhland

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr
Ewigkeitssonntag
Gottesdienst mit Abendmahl und Gebet für die Verstorbenen in der Kapelle am Friedhof – Pastorin Kuhland

Sonntag, 02. Dezember, 15.00 Uhr
Adventnachmittag in Brögbern – Pastorin Kuhland

Sonntag, 09. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Biene – Prädikant Noetzel, Kirchcafé

Sonntag, 16. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Begrüßung der Konfi 3 - Kinder in Brögbern – Pastorin Kuhland

Sonntag, 23. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Bawinkel – Pastorin Kuhland, Kirchcafé

Montag, 24. Dezember,
Heiligabend
15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Bawinkel – Pastorin Kuhland und Team
16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Brögbern – Pastorin Kuhland und Team
16.30 Uhr Christvesper in Biene – Prädikant Noetzel

Dienstag, 25. Dezember, 10.00 Uhr
1. Weihnachtsfeiertag
Gottesdienst in Brögbern mit Abendmahl – Pastorin Kuhland

Mittwoch, 26. Dezember, 10.00 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag
gemeinsamer Festgottesdienst in der Trinitatis-kirche – Prädikant Noetzel

Montag, 31. Dezember, 18.00 Uhr
Altjahrsabend
Gottesdienst in Brögbern mit Abendmahl – Pastorin Kuhland

Johanneskirche
Schützenstraße 11
Lingen

Sonntag, 18. November 2018, 10.00 Uhr
Volkstrauertag
Gottesdienst mit Abendmahl – Pastorin Treutler

Mittwoch, 21. November 2018, 18.00 Uhr
Buß- und Bettag
Gottesdienst – KdP Schütte-Gál

Sonntag, 25. November 2018, 10.00 Uhr
Ewigkeitssonntag
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag – Pastorin Treutler, KdP Schütte-Gál, Pastor Wollek

Sonntag, 02. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen – KdP Schütte-Gál, Kirchcafé

Sonntag, 09. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Treutler

Sonntag, 16. Dezember, 10.00 Uhr
Familiengottesdienst der Kindertagesstätte Arche Noah – KdP Schütte-Gál

Sonntag, 23. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl – Pastor Wollek

Montag, 24. Dezember,
Heiligabend
15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel – KdP Schütte-Gál
16.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel – Pastorin Treutler
18.00 Uhr Christvesper – Pastor Wollek
23.00 Uhr Christnacht – Pastor Wollek

Dienstag, 25. Dezember, 10.00 Uhr
1. Weihnachtsfeiertag
Gottesdienst – KdP Schütte-Gál

Mittwoch, 26. Dezember, 10.00 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag
Gottesdienst in der JVA Lingen, Pastorin Treutler

Sonntag, 30. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst - Pastor Wollek

Montag, 31. Dezember, 17.00 Uhr
Altjahrsabend
Gottesdienst mit Abendmahl – Pastorin Treutler

Kreuzkirche Universitäts-platz 1, Lingen

Sonntag, 18. November, 10.00 Uhr
Volkstrauertag
Bittgottesdienst für den Frieden – Pastor Meißner, VCP

Mittwoch, 21. November, 10.00 Uhr
Buß- und Bettag
Gottesdienst mit Beichte und Abend-mahl – Pastor Meißner

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr
Ewigkeitssonntag
Gottesdienst mit Abendmahl u. Geden-ken der Verstorbenen – Pastor Meißner

Sonntag, 02. Dezember, 10.00 Uhr
Ephoralgottesdienst mit Kantorei – Superintendent Dr. Brauer, Kirchcafé

Sonntag, 09. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl - Pastor Meißner

Sonntag, 16. Dezember, 10.00 Uhr
Familiengottesdienst – Pastor Meißner und KiTa Bäumerstraße

Sonntag, 23. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Prädikantin Schomakers

Montag, 24. Dezember
Heiligabend
15.30 Uhr Christvesper I mit Krippen-spiel – Team und Pastor Meißner
18.00 Uhr Christvesper II – P. Meißner
22.30 Uhr Christmette – Pastor Meißner

Dienstag, 25. Dezember, 10.00 Uhr
1. Weihnachtsfeiertag
Festgottesdienst mit Abendmahl – Pastorin Mühlbacher

Mittwoch, 26. Dezember, 10.00 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag
gemeinsamer Festgottesdienst in der Trinitatiskirche – Prädikant Noetzel

Sonntag, 30. Dezember, 10.00 Uhr
Liedergottesdienst

Montag, 31. Dezember, 17.00 Uhr
Altjahrsabend
Jahresschlussgottesdienst mit Abend-mahl – Pastor Meißner

Kirchen-zentrum Lohne Friedensweg 3

Sonntag, 18. November, 8.45 Uhr
Volkstrauertag
Gottesdienst – Pastor Meißner

Mittwoch, 21. November, 8.45 Uhr
Buß- und Bettag
Gottesdienst mit Beichte und Abend-mahl – Pastor Meißner

Samstag, 24. November, 17.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl und Geden-ken der Verstorbenen – Pastor Meißner

Sonntag, 02. Dezember, 10.00 Uhr
gemeinsamer Ephoralgottesdienst mit Kantorei in der Kreuzkirche – Superintendent Dr. Brauer

Samstag, 08. Dezember, 17.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen – Pastor Mühlbacher

Sonntag, 16. Dezember, 8.45 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Mühlbacher

Samstag, 22. Dezember, 17.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Mühlbacher

Montag, 24. Dezember
Heiligabend
15.00 Uhr Christvesper I mit Krippenspiel – Prädikantin Schomakers
16.30 Uhr Christvesper II - Prädikantin Schomakers

Mittwoch, 26. Dezember, 10.00 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag
Festgottesdienst mit Abendmahl – Pastor Meißner

Sonntag, 30. Dezember, 10.00 Uhr
Jahresschlussgottesdienst mit Abend-mahl – Prädikantin Buck-Emden

Trinitatis-kirche, Lingen Birkenallee 13

Sonntag, 18. November, 10.00 Uhr
Volkstrauertag
Bittgottesdienst für den Frieden – Pastorin Mühlbacher, Kirchenvorstand

Mittwoch, 21. November, 19.00 Uhr
Buß- und Bettag
Gottesdienst mit Abendmahl – Pastor Meißner

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr
Ewigkeitssonntag
Gottesdienst mit Abendmahl mit Gedenken der Verstorbenen – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 02. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst für Jung & Alt mit der Kindertagesstätte – Pastorin Mühlba-cher, Kita-Team, anschließend Basar

Sonntag, 09. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen - Pastor Mühlbacher

Sonntag, 16. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 23. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Prädikant Ruygh

Montag, 24. Dezember,
Heiligabend
15.30 Uhr Gottesdienst mit Krippen-spiel – Pastorin Mühlbacher
18.00 Uhr Christvesper – Pastorin Mühlbacher

Dienstag, 25. Dezember, 10.00 Uhr
1. Weihnachtsfeiertag
Festgottesdienst mit Abendmahl – Pastor Meißner

Mittwoch, 26. Dezember, 10.00 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag
gemeinsamer Festgottesdienst – Prädikant Noetzel

Sonntag, 30. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor i.R. Wegener

Montag, 31. Dezember, 17.00 Uhr
Altjahrsabend
Gottesdienst mit Abendmahl – Superintendent i.R. Hansch

Christuskirche
Sandbrinkerheidestraße 32
Brögbern

Dienstag, 01. Januar 2019 18.00 Uhr
Neujahrstag
gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden in der Johanneskirche – Pastorin Treutler

Sonntag, 06. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Biene mit Abendmahl – Pastorin Kuhland, Kirchcafé

Sonntag, 13. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Brögbern – gestaltet von den Konfi 7 Konfirmandinnen und Konfirmanden

Sonntag, 20. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Bawinkel mit Abendmahl – Pastorin Kuhland, Kirchcafé

Sonntag, 27. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Brögbern mit Taufe – Pastorin Kuhland

Sonntag, 03. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Biene – Pastorin Kuhland, Kirchcafé

Sonntag, 10. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Brögbern mit Tauferinnerung Konfi 3 Kinder – Pastorin Kuhland

Sonntag, 17. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Bawinkel – Pastorin Kuhland, Kirchcafé

Sonntag, 24. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Brögbern mit Abendmahl – Pastorin Kuhland

Johanneskirche
Schützenstraße 11
Lingen

Dienstag, 01. Januar 2019, 18.00 Uhr
Neujahrstag
gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden – Pastorin Treutler

Sonntag, 06. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen – Pastor Wollek

Sonntag, 13. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Treutler

Sonntag, 20. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl – KdP Schütte-Gál

Sonntag, 27. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Wollek, Kirchcafé

Sonntag, 03. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen – Pastor Wollek

Sonntag, 10. Februar, 10.00 Uhr
Konfi 7 - Gottesdienst – Pastor Wollek

Sonntag, 17. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl – Pastorin Treutler

Sonntag, 24. Februar, 10.00 Uhr
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden – Pastorin Treutler, KdP Schütte-Gál, Pastor Wollek, Kirchcafé

Nicht entmutigen lassen!

Lebensglück und Frieden gehören aufs Engste zusammen. Wo dagegen Streit und Unfriede herrschen, blicken wir in wutverzerrte und hasserfüllte Gesichter. In besonders tragischen Fällen sind sogar Gut und Leben bedroht. Deshalb wirbt Psalm 34: „Wer ist's, der Leben begehrt und gerne gute Tage hätte?" Und empfiehlt: „Suche Frieden und jage ihm nach!" Dieser Zusammenhang wird übrigens vom neutestamentlichen 1. Petrusbrief (1. Petrus 3,10–11) wortgetreu aufgegriffen. Von zentraler

Kreuzkirche Universitäts-platz 1, Lingen

Dienstag, 01. Januar 2019 18.00 Uhr
Neujahrstag
gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden in der Johanneskirche – Pastorin Treutler

Sonntag, 06. Januar, 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl – Pastor Meißner, Kirchcafé

Sonntag, 13. Januar, 11.00 Uhr
Gottesdienst – Prädikantin Buck-Emden

Sonntag, 20. Januar, 11.00 Uhr
Gottesdienst – Prädikantin Schomakers

Sonntag, 27. Januar, 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen – Pastor Meißner

Sonntag, 03. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl – Pastor Meißner, Kirchcafé

Sonntag, 10. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Prädikantin Buck-Emden

Sonntag, 17. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 24. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Kirchen-zentrum Lohne Friedensweg 3

Dienstag, 01. Januar 2019 18.00 Uhr
Neujahrstag
gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden in der Johanneskirche – Pastorin Treutler

Sonntag, 06. Januar, 9.30 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner, Kirchcafé

Sonntag, 13. Januar, 9.30 Uhr
Gottesdienst – Prädikantin Buck-Emden

Sonntag, 20. Januar, 9.30 Uhr
Gottesdienst – Prädikantin Schomakers

Sonntag, 27. Januar, 9.30 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 03. Februar, 8.45 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner, Kirchcafé

Samstag, 09. Februar, 17.00 Uhr
Familiengottesdienst mit Taufe und Tauferinnerung der Konfi 3-Kinder – Pastorin Mühlbacher, Prädikantin Schomakers

Sonntag, 17. Februar, 8.45 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Mühlbacher

Samstag, 23. Februar, 17.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Trinitatis-kirche, Lingen Birkenallee 13

Dienstag, 01. Januar 2019 18.00 Uhr
Neujahrstag
gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden in der Johanneskirche – Pastorin Treutler

Sonntag, 06. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor i. R. Busemann

Sonntag, 13. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufmöglichkeit – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 20. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst für Jung & Alt – Pastorin Mühlbacher & Konfi 7

Sonntag, 27. Januar, 10.00 Uhr
Literatur-Gottesdienst – Pastorin Mühlbacher, Bücherei-Team & Marion Wiemann (Bücherei-Beauftragte der Landeskirche Hannovers)

Sonntag, 03. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 10. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst für Jung & Alt mit Taufen und Tauferinnerung für alle Konfi 3/8 Kinder aus Trinitatis und Kreuz – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 17. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 24. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe – Pastor Mühlbacher

Bedeutung sind die Worte von Jesus: „Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen“ (Matthäus 5,9). Trotzdem werden Menschen, die sich für ein friedliches Miteinander einsetzen, von manchen für naiv gehalten und als „Gutmenschen“ beschimpft. Mögen sich diese Lebensklugen nicht entmutigen lassen! Der Friedensnobelpreisträger Nelson Mandela (1918–2013) sagte: „Niemand wird geboren, um einen anderen Menschen zu hassen. Menschen müssen zu hassen lernen und wenn sie zu hassen lernen können, dann kann ihnen auch gelehrt werden zu lieben, denn Liebe empfindet das menschliche Herz viel natürlicher als ihr Gegenteil.“ Mir leuchten diese Worte ein und ich betrachte mein Leben und meine Beziehungen wie in einem Spiegel: Wo hege ich einen Groll gegen einen Mitmenschen? Was kann ich zur Besserung beitragen? Lebe ich in Unfrieden mit mir selbst? Habe ich Misstrauen gegen Gott? Ich will dem Leben nachjagen!

Reinhard Ellsel

Am 16. September feierten wir unsere Silberne Konfirmation in einem festlichen Gottesdienst mit Abendmahl und Frau Schütte-Gal in der Petruskirche zu Bawinkel. Der Kirchenchor begleitete den Gottesdienst mit neueren Liedern und bekannten Spirituals. Für Sandra, Daniela, Tatjana, Natalia und Andreas war es bestimmt ein unvergesslicher Tag. *Foto: Nathalia Reznischenko*

Einladung zum Neujahresempfang

Wir möchten uns bedanken. Und zwar bei allen, die unsere Christuskirchengemeinde mit Leben füllen, die sich ehrenamtlich in ihrer Gemeinde engagieren. Oder die sich für die Christus-kirchengemeinde interessieren, denn ohne sie wären wir nichts. Darum möchten wir herzlich zum Neujahresempfang einladen.
Am Freitag, den 04.Januar 2019 um 19.00Uhr in der Christuskirche, Sandbrinkerheidestraße 32

Einladung zum Kindergottesdienst

In der Christuskirche, Sandbrinkerheidestraße 32, jeden 1. und 3. Samstag im Monat um 15.00 Uhr. Denn der Kindergottesdienst braucht gerade Dich als Mitspieler/in bei unserem Krippenspiel. Termine sind: 17. November, 1., 15. und 22. Dezember. Und dann das Krippenspiel am Heilig Abend um 16:30 Uhr.
Euer Kindergottesdienstteam freut sich auf Euch:
Ina, Kira und Simon Kösters, Susanne Kuhland

Laubaktion

Es ist wieder soweit. Es ist Herbst.
Und mit dem Herbst kommt die Laubaktion - und zwar am Samstag, 24. November 2018 ab 9.00 Uhr auf dem Gelände des Friedhofs in Brögbern und auf dem Außengelände rund um die Christuskirche in Brögbern.
Die Laubaktion braucht jede Menge freiwillige Helfer. Bitte Gartengeräte mitbringen.
Die Laubaktion wird mit einem gemeinsamen Frühstück im Blockhaus enden.

Oktoberfest im Blockhaus

Schmankerl wie in Bayern: Wurstsalat, Obazda, Brezen, Semmelknödel, Spitzkohl-gemüse, Leberkäs und Soße

Starke Männer an der Pfanne: Rudi und Olaf beim zubereiten der Hendl

Am Buffet: Nachtisch, Dip und Brezen

Spaß in der Küche, die oft zu klein ist

Unser Stolz im Blockhaus sorgt für Wärme und leckeres Essen Fotos: LB

Die Frauengruppen Brögbern und Bawinkel haben Nachwuchsprobleme.

Habt ihr Lust an weiteren Aktionen teilzunehmen, wie zum Beispiel Schrottknobeln, Theaterbesuch oder Spargel essen? Wir treffen uns in Bawinkel am 3. Dienstag im Monat und in Brögbern demnächst am 14.11? jeweil um 20.00 Uhr

60 Jahre Johanneskirche

Beim Festgottesdienst hielt Dr. Detlef Klahr (links) die Predigt. Pastorin Treutler (Mitte), Pastor Wollek (rechts) *Foto: h.ir*

Die Johanneskirche ist im Oktober 2018 60 Jahre alt geworden. Nachdem am 23. Juni 1957 der Grundstein gelegt und am 4. Oktober Richtfest gefeiert wurde, hat der damalige Landessuperintendent Kurt Degener am 19. Oktober 1958 die Glocken und die Johanneskirche geweiht. Wir haben das Kirchjubiläum mit zwei Veranstaltungen gefeiert.

Am Freitag, 19. Oktober 2018, hat Dr. Andreas Eiynck, der Leiter des Emslandmuseums in Lingen, in der gut besuchten Johanneskirche in einem unterhaltsamen und sehr interessanten Festvortrag die jüngere Entwicklung der Stadt Lingen skizziert. Dabei legte er besondere Schwerpunkte auf die Geschichte der evangelischen Christinnen und Christen, ihrer Kirchen, besonders die Johanneskirche sowie die allgemeine Veränderung des Lingener Stadtbildes.

Am Sonntag, 21. Oktober 2018, haben wir mit vielen Gästen und Gemeindemitgliedern einen Festgottesdienst gefeiert. Es waren einige Ehrenamtliche sowie ehemalige und amtierende Pastorinnen und Pastoren an der Gestaltung des Gottesdienstes beteiligt. Themenschwerpunkte lagen auf der besonderen Bedeutung der Aussiedler für die Gemeindeentwicklung und der Renovierung der Kirche. Die Festpredigt hat Landessuperintendent Dr. Detlef Klahr gehalten, der dazu aus Emden angereist war. Nach dem Festgottesdienst wurden, verbunden mit einem Buffet, Erinnerungen ausgetauscht und viele Gespräche geführt. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die mitgeholfen haben, dass wir gemeinsam so schöne Veranstaltungen rund um das 60-jährige Kirchjubiläum erleben durften und freuen uns auf viele schöne weitere Gottesdienste in unserer Kirche und Veranstaltungen in der Gemeinde.

Dankeschönfest für die Ehrenamtlichen

Am Freitag, 18. Januar 2019, findet um 18.00 Uhr ein Dankeschönfest statt, in dem wir allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich in der Johanneskirchengemeinde engagieren, unseren herzlichen Dank aussprechen wollen. Nach einer Andacht zu Beginn in der Kirche sind beim Empfang im Gemeindehaus alle zu einem gemeinsamen Essen und Austausch in gemütlicher Runde eingeladen. Partnerinnen und Partner sind natürlich auch eingeladen. Um etwas planen zu können, bitten wir – wenn möglich – um eine Voranmeldung im Gemeindebüro (Telefon: 0591/9150613). Alle Ehrenamtlichen sind herzlich eingeladen.

Viele Grüße, das Hauptamtlichenteam

Nach dem gut besuchten Festgottesdienst ergaben sich Gelegenheiten zu interessanten Gesprächen. *Foto: h.ir*

Weitere Fotos zum Download auf www.johanneskirche-lingen.de

Einladung zur Kinderkirche

Wenn du gerne bastelst, singst, spielst und Spaß hast, komm zur Kinderkirche. Natürlich stehen Geschichten aus der Bibel auf dem Programm. Das Thema in der Kinderkirche bis Weihnachten ist: „Gott braucht nicht nur große Leute“. Mit dem neuen Jahr wartet dann ein neues spannendes Thema auf euch.
Wir treffen uns immer am zweiten Samstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Johanneskirche. Zum Abschluss gibt es ein gemeinsames Mittagessen, zu dem auch die Eltern herzlich eingeladen sind.
Die nächsten Termine sind: 10. November 2018, 8. Dezember 2018, 12. Januar 2019

Freiwilliges Kirchgeld

Liebe Gemeindeglieder,
Ende Oktober werden wir Briefe verschicken, in denen wir um das freiwillige Kirchgeld 2018 bitten. In diesem Jahr werben wir um Ihre Unterstützung, um weiterhin unsere Gebäude zu sanieren und die Orte, an denen sich die Gruppen treffen und unsere Veranstaltungen stattfinden, für die Zukunft gut aufzustellen. Als eine der nächsten Maßnahmen ist die Renovierung der Küche geplant. Für die weiteren Modernisierungsmaßnahmen werden wir als Gemeinde voraussichtlich einen Eigenanteil von etwa 30.000 Euro aufbringen müssen. Dazu sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.
Über Ihre Unterstützung bei diesem wichtigen Projekt freuen wir uns sehr!

Julia Keßler, Vorsitzende des Kirchenvorstandes
und das Pastorenteam

Pastorin Helen Treutler gratuliert Tanja Lohmeyer herzlich zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum in der Kindertagesstätte und dem Familienzentrum Arche Noah.

Foto: h.ir

Seniorenadventsfeier

Herzliche Einladung zur Adventsfeier beim Seniorennachmittag am Mittwoch, 19. Dezember 2018, von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus der Johanneskirchengemeinde (Loosstraße 37).
Bei Kerzenschein, Kuchen und Schnittchen, mit Kaffee oder Tee werden adventliche und weihnachtliche Geschichten, Gedichte und Lieder zu hören sein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen und Begleitpersonen sind uns ebenfalls herzlich willkommen
Ein Hinweis noch: Wir werden in diesem Jahr keine Einladungen mehr per Post verschicken. Betrachten Sie also bitte diese Ankündigung als Ihre persönliche Einladung. Um planen zu können, bitten wir, wenn möglich, um eine Anmeldung im Gemeindebüro (Telefon: 0591 9150613).

Gemeinsam auf dem Weg sein

Der Start ins neue Jahr: sechs Wochen mit der Bibel – eine 40 - Tage-Reise zu Gott und mir selbst

Vom 03.02. – 18.03. 2019

Nehmen Sie sich 40 Tage Zeit für eine intensive Reise zu sich selbst. Entdecken Sie, wie Gott Ihr Leben sieht und suchen Sie selbst Kontakt zu ihm.

Büroöffnungszeiten
In den Weihnachtsferien ist das Pfarrbüro vom 24. Dezember bis zum 04. Januar geschlossen. Ab dem 07. Januar sind wir wieder für Sie da!

Wir nehmen Sie mit auf eine Abenteuerreise. Expeditionsteilnehmer packen üblicherweise ihren Rucksack mit Fernglas, Landkarten, Kompass, … Für unsere Expedition benötigen Sie nur ein Buch.
„Expedition zum Ich" heißt das Buch; es begleitet Sie an 40 Tagen.
Seine Botschaft: Ich-Suche und die Suche nach Gott gehören zusammen. Die Bibelgeschichten sind Gottes Spuren, die zu uns führen.
Wir reisen nicht allein, sondern in Begleitung, in kleinen Gruppen. Bei unseren Treffen in Kleingruppen tauschen wir unsere Erfahrungen aus. Diese Zwischenlager der „Expedition zum Ich" finden statt ab Montag, 04. Februar von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus an der Bäumerstraße, auch in Lohne im Gemeindezentrum. Nehmen Sie sich Zeit für eine Reise zu sich selbst. Entdecken Sie in 40 Tagen, wie Gott Ihr Leben sieht und suchen Sie selbst Kontakt zu ihm.
Start ist am Sonntag, 03.02.2019 um 11.00 Uhr im Gottesdienst.
Am Montag, 04.02. ist unser Kennenlernen geplant. An beiden Terminen bieten wir das Buch „Expedition zum ICH" von Klaus Douglass und Fabian Vogt zum Vorzugspreis von 12,- Euro (incl. Musik-CD) an.

Termine:
So, 03.02. „Sehnsucht nach dem Wasser des Lebens" (Startgottesdienst)
Mo, 04.02. Kennenlernen
So, 10.02. „Wer bin ich?"
Mo, 11.02. Zwischenlager: Wie war die 1. Woche?
So, 17.02. „Wenn Gott für mich ist…"
Mo, 18.02. Zwischenlager: Wie war die 2. Woche?
So, 24.02. „Was bestimmt mein Handeln?"
Mo, 25.02. Zwischenlager: Wie war die 3. Woche?
So, 03.03. „Einzig! Nicht artig!- Jesus Christus
Mi, 06.03. 19.00 Uhr: Im Gottesdienst am Aschermittwoch bringen wir unsere Lebenssituationen vor Gott und gehen einen entscheidenden Schritt. Das verbinden wir mit einem Schuldbekenntnis („Brief an Jesus Christus") und seinem Zuspruch auf Vergebung.
So, 10.03. „Heimat – Sehnsuchtsort oder Realität?"
Mo, 11.03. Zwischenlager: Wie war die 5. Woche?
So, 17.03. „Wohin gehe ich?" (Ausblick der Expedition)
Mo, 18. 03. Zwischenlager – Wie war die 6. Woche? und Abschluss

Änderung der Gottesdienstzeiten im Januar 2019

11 Uhr in der Kreuzkirche und 9.30 Uhr im Kirchenzentrum Lohne

Achtung!
Im Januar 2019 Änderung der Gottesdienstzeiten

Liebe Gemeindeglieder in Lohne und Lingen!
Bis zum Redaktionsschluss gab es noch keine endgültige Entscheidung zur Änderung der Gottesdienstzeiten. Jedoch möchte ich gerne im Januar einen „Versuchsballon" steigen lassen, indem wir die Gottesdienste in Lohne im Kirchenzentrum am Sonntag um 9.30 Uhr beginnen lassen und dann um 11.00 Uhr in Lingen in der Kreuzkirche. Im Januar finden in Lohne also nur am Sonntag Gottesdienste statt und dann zu einer späteren Zeit. In einer künftigen Regelung wird sicherlich einmal im Monat (wahrscheinlich der 4. Samstag) ein Samstagabendgottesdienst dabei sein, der dann um 18.00 Uhr beginnt.

Paul-Gerhard Meißner, Pastor

Christbaumschmuck für den guten Zweck

In diesem Jahr findet erstmals in der Vorweihnachtszeit eine gemeinsame Aktion der Kita „Bäumerstraße“ und der KONFI 3-Kinder sowie der Ev. Jugend Lingen statt.
Wir treffen uns im November im Gemeindehaus, um dort eine große Menge Christbaumschmuck herzustellen, der im Anschluss Geld für den „guten Zweck“ einbringen soll.
Aufgrund der anhaltenden Trockenheit in diesem Jahr, konnten auch die Menschen in unseren Breiten einen Eindruck davon gewinnen, wie es ist, wenn man nur wenig Wasser zur Verfügung hat und was mit den Feldfrüchten geschieht, wenn der Regen ausbleibt.
Nicht in allen Ländern der Welt gibt es die Möglichkeit auf Reserven zurück zu greifen oder Lebensmittel aus weiter entfernten Landesteilen in erreichbare Nähe zu holen.
Daher soll der größte Teil der durch einen Verkauf des Christbaumschmuckes erwirtschafteten Gesamtsumme der Aktion „Brot für die Welt“ zu Gute kommen.
Auch die Arbeit der Kita und der Jugendkoordinatorin in Konfi 3/8 und im Jugendbereich sind zur Umsetzung bestimmter Projekte und Vorhaben auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Daher gehen ebenfalls kleinere Teile des Erlöses zu gleichen Teilen an diese beiden Gemeindeinstitutionen.
Verkaufen wollen wir unseren selbstgebastelten Christbaumschmuck beim Winterzauber auf dem Universitätsplatz vom 07.12.- 09.12.2018 und im Anschluss an den Familiengottesdienst im Advent, der am 16.12.2018 auch in diesem Jahr wieder mit Beteiligung der Kinder und Mitarbeiter der Kita „Bäumerstraße“ stattfindet.
Wir würden uns sehr freuen, viele Gemeindeglieder an einem unserer Verkaufsstände begrüßen zu können, denn was ist an Weihnachten stimmungsvoller als ein mit selbst hergestelltem Christbaumschmuck behangener Weihnachtsbaum…

Kerstin Schomakers, Jugendkoordinatorin und Delia Weiß, Kita-Leitung

Mitarbeiteradvent
am 15. Dezember im Gemeindehaus

Herzliche Einladung zur Adventsfeier aller Mitwirkenden, Mitarbeitenden und Mitbetenden der Kreuzkirchengemeinde am Samstag, 15. Dezember. Wir beginnen dieses Jahr um 15.00 Uhr mit einer Andacht in der Kreuzkirche und gehen dann anschließend mit windgeschützten Kerzen durch die Stadt in unser Gemeindehaus an der Bäumerstraße. Dort setzen wir unsere Adventsfeier mit Geschichten, Gedichten und Liedern unter dem Motto der Jahreslosung 2019: „Suche Frieden und jage ihm nach!“ fort. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Gemeindenachmittag im Advent
am 12. Dezember im Gemeindehaus

Wir beginnen schon um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in der Bäumerstraße. Und es wird die erste Aufführung des Krippenspiels geben. Ende des Nachmittags mit Geschichten, Advents- und Weihnachtsliedern und einer Andacht von Pastor Paul-Gerhard Meißner ist um 17.00 Uhr. Freuen Sie sich auch auf den weihnachtlich geschmückten großen Saal und Kaffee und Kuchen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.
Bitte melden Sie sich bis zum 07. Dezember im Pfarrbüro unter Tel. 0591 3604 an.

Fest der Glockenweihe in der Partnergemeinde Pobershau

Die Kreuzkirchengemeinde plant für das erste Wochenende im April 2019 (vom 05.04. bis zum 07.04.2019, Beginn der Osterferien) eine Gemeindefahrt nach Pobershau. Näheres dazu im nächsten Gemeindebrief.

Am 16. September 2018 wurden die neuen Glocken im Festzelt auf der Festwiese geweiht. Fotos: Heere Busemann

„Schäme dich nicht des Zeugnisses von unserem Herrn." Dies ist ein Wort aus dem 2. Brief an Timotheus Kapitel 1, Vers 8 und zugleich der Predigttext, den sich Pastor Wagner für die Festpredigt zur Glockenweihe in Pobershau ausgesucht hatte. Nachdem Superintendent Findeisen die Glockenweihe vorgenommen und auf die Bedeutung des Läutens hingewiesen hatte, dass es ruft zu Wort und Sakrament Gottes, zum täglichen Gebet - dann erinnert an Zeit und Stunde, dass unsere Zeit in Gottes Händen steht und Geburt und Verstorbene geleitet, erklärte Pastor Wagner: „Wer sich einer Sache schämt, wird sie nicht an die große Glocke hängen. Aber da Jesus Christus auferstanden ist und mitten unter uns lebt zu unserer Freude, schämen wir uns der Botschaft nicht, sondern hängen sie an die große Glocke, damit alle sie hören, nicht nur die, die sonntags in der Kirche sind. Darum feiern wir auch hier auf dem Festplatz." Am Ende schlossen sich die Grußworte von Oberbürgermeister Andreas Heinrich mit einem Betrag von 17.000,- Euro aus dem Staatssäckel und Pastor i.R. Heere Busemann aus der Partnergemeinde Lingen mit einem Präsentkorb an.

Drei Bronze-Glocken wurden geweiht: Die Taufglocke mit Spruch aus Römer 8: „In welchen der Geist Gottes weilt, die sind Gottes Kinder"; die Gebetsglocke mit Spruch aus Psalm 121: „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat"; die Ewigkeitsglocke mit Spruch aus dem Johannesevangelium Kapitel 14: „Ich lebe und ihr sollt auch leben."

Die ersten Bronzeglocken wurden mit der Weihe der Bergkirche 1904 aufgehängt und den beiden Weltkriegen geopfert. 1951 wurden dann aus der Not heraus, endlich das Schweigen zu beenden, Eisenglocken aufgehängt, um zum Gottesdienst zu rufen.

Am 16. September 2018 wurden nun in einem großartigen Volksfest die neuen Glocken im Festzelt auf der Festwiese geweiht, zusammen mit den Ehrengästen, dem ehemaligen und dem amtierenden Landrat sowie dem Oberbürgermeister aus Marienberg, dem Superintendenten Findeisen und den früheren Pastoren aus Pobershau. Begonnen hatte die Feier mit dem Umzug vom Parkplatz im Tal mit Feuerwehr, den Vereinen des Dorfes, der Feuerwehr- und Bergmannskapelle und natürlich dem Wagen mit den drei Glocken hin zum Festzelt. Bei herrlichstem Wetter feierten alle, die sich dem Umzug angeschlossen hatten an wunderschön geschmückten Tischen. Die Chöre – Jugend-, Kirchen- und Posaunenchor – sorgten für den feierlichen Rahmen. Allen Bedenken, dass ein solches Fest in die Kirche gehöre und nicht in ein Festzelt, spottete die Sonne mit ihrer Wärme und alle Bewohner von Pobershau, die sich auf den Weg gemacht hatten, um nicht nur die von der Kirchengemeinde gesponserten Kaffee und Kuchen zu genießen, sondern auch ein in friedlichen Zeiten seltenes Glockenweihfest mit zu erleben bis in den späten Nachmittag, als in feierlichem Umzug die Glocken den Berg hinauf gebracht wurden, um im Vorraum der Bergkirche aufgestellt zu werden. Ende Oktober werden sie ihre Aufgabe im Turm erfüllen und übers Erzgebirge rufen: „Wir schämen uns der Botschaft Jesu Christi nicht. Wir haben sie an die große Glocke gehängt."

Heere Busemann

Lohner Konfirmandengruppe backte „Welt-Brote“

Die Aktion „5.000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt“ wurde in diesem Jahr zum dritten Mal durchgeführt. Die Konfirmandengruppe Lohne und Pastor Paul-Gerhard Meißner beteiligten sich an der Aktion und trafen am Samstagvormittag (29. September) in der Backstube des Lohner Landbäckers Heinrich van Lengerich ein. Sie wurden von seiner Frau Babette Lichtenstein - van Lengerich und dem Bäckermeister persönlich begrüßt und durften zunächst einige Getreidesorten betrachten und befühlen. Herr van Lengerich überraschte uns mit der Idee eines „Weltbrotes“. Er nannte es so, weil Getreidesorten aus allen Kontinenten darin enthalten sind. Die Mischung stand schon in Schalen bereit und da hinein kam der Vorteig, der schon 24 Stunden „gegangen“ war. Jetzt wurde alles vermischt und geknetet bis schöne runde,

geschmeidige Ballen entstanden. Die wurden dann geteilt und daraus jeweils zwei Brote geformt. 34 Brote entstanden so durch die Hände der Konfirmandinnen und Konfirmanden. Dazu hatte der Bäckermeister noch 120 weitere Brote vorbereiten lassen. Alles kam auf das große Blech und in den Ofen. Dann wurde gemeinsam gefrühstückt und wir erfuhren interessante Dinge rund um die Brotherstellung. Am Samstag und Sonntag in den Gottesdiensten fanden die „Welt-Brote“ reißenden Absatz und als Erlös kamen 455,- Euro zusammen. Die gesammelten Spenden gehen an drei Bildungsprojekte für Jugendliche in den Ländern Indien, Äthiopien und El Salvador.

Paul-Gerhard Meißner

Teig kneten, das frische Brot riechen, die Kruste des Brotes brechen und gemeinsam davon kosten. Diese besonderen Eindrücke werden den Jugendlichen sicher lange in Erinnerung bleiben.
Fotos: B. von Lichtenstein - van Lengerich

Weitere Infos finden Sie unter: www.5000-brote.de

Tauftermine

Tauftermine in der Kreuzkirche:
Sonntag, 27.01.2019 um 10.00 Uhr
Sonntag, 24.02.2019 um 10.00 Uhr
Sonntag, 24.03.2019 um 10.00 Uhr

Tauftermine in Lohne:
Samstag, 22.12.2018 um 17.00 Uhr
Samstag, 26.01.2019 um 17.00 Uhr
Samstag, 23.02.2019 um 17.00 Uhr
Samstag, 23.03.2019 um 17.00 Uhr

Kindergottesdienst

ist, wenn wir miteinander Geschichten aus der Bibel hören, wenn wir miteinander singen und beten, wenn wir es nett miteinander haben, wenn wir es uns miteinander schmecken lassen, wenn wir miteinander die Welt erforschen, wenn Kleine und Große miteinander lernen.
Die nächsten Termine sind: am Samstag, 17. November, 19. Januar, 16. Februar, immer von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr in der Kreuzkirche.

Heike Mühlbacher, Pastorin der Trinitatiskirchengemeinde
Foto: h.ir

Achtung!
im Frühjahr des nächsten Jahres ist eine weitere Altpapier-Sammelaktion zugunsten unser Kirchengemeinde geplant.

Liebe Mitglieder der Trinitatiskirchengemeinde,

So schnell geht ein Jahr wieder zu Ende und ein neues Kirchenjahr beginnt. Schon lange stimmen uns Lebkuchen und Weihnachtsmänner in den Supermarktregalen auf die Adventszeit ein, allmählich passen jetzt auch die Temperaturen draußen. Mit dem 1. Advent beginnt endlich die schönste und leider auch für manche stressige Zeit im Jahr.
Lassen sie sich für ein paar Momente auf den Sinn der Adventszeit ein – Vorbereiten auf das Ankommen Gottes – familienfreundlich im Gottesdienst für Jung und Alt am 1. Advent und im Anschluss beim alljährlichen Adventsbasar. Auch dieses Jahr wird es dabei neben allerlei schönen Selbstgemachtem und dem Kuchenbuffet wieder Aktionen für die Kinder geben.
Kurz vor den Festtagen, am **16. Dezember (3. Advent) von 15.00 -17.00 Uhr** sind besonders unsere Senioren und Seniorinnen herzlich eingeladen, zu einer besinnlichen und fröhlichen Adventsfeier **im Gemeindehaus.**
Und für jeden halten unser Gottesdienste an den Festtagen etwas bereit, vom Krippenspiel und der Christvesper am 24.12., genauso wie ein festlicher Gottesdienst mit Abendmahl am 25.12. und der gemeinsame Gottesdienst mit Unterstützung des neuen gemeinsamen Chor der Christuskirche Brögbern Biene Bawinkel und der Trinitatiskirche.

Abschied von Chorleiterin Frau Brouwer
Unsere bisherige Chorleiterin Frau Brouwer musste aus gesundheitlichen Gründen aufhören. Für ihren langjährigen und treuen Dienst sei ihr herzlich gedankt. Wir freuen uns, dass sie uns als Organistin weiterhin immer wieder musikalisch begleiten wird und wünschen ihr für die Zukunft viel Kraft und Gottes Segen.
Im Wechsel vom Alten zum Neuen, gilt es nun Abschied zu nehmen und sich für Neues zu öffnen. Möge uns allen die Adventszeit mit Momenten des Innenhaltens und der Vorfreude auf Neues erfüllen:

Ihre Pastorin Heike Mühlbacher

Der Kirchenvorstand dankt für folgende Einzelspenden

Freiwilliges Kirchegeld 2.717,- Euro

Gott segne die Verwendung dieser Gaben und die Geber.

Bei der Überweisung IHRER Spende bitte immer angeben:
„Trinitatiskirchengemeinde Lingen und Zweckbestimmung“

Kirchenkreisamt Meppen:
Sparkasse Emsland
IBAN: DE78 2665 0001 0000 0558 30
BIC: NOLADE21EMS

So schön und beindruckend ist Afrika

Einladung zu einem Bildvortrag meiner Reise in unsere Partnergemeinde in Kondoa.

Wann: Mittwoch, 28.11.2018 um 19.30 Uhr
Wo: Gemeindehaus der Trinitatiskirchengemeinde
Ich freue mich auf Ihr Kommen

Christiane Zaepernick

Wir laden ein!

Am Sonntag, den 27. Januar 2019 findet um 10.00 Uhr in der Trinitatiskirche ein Literaturgottesdienst statt!

Das Thema dieses besonderen Gottesdienstes ist der Titel „Und dann steht einer auf und öffnet das Fenster" von Susann Pásztor, Trägerin des evangelischen Buchpreises 2018.

Wie begegnet man einer Frau, die höchstens noch ein halbes Jahr zu leben hat? Fred glaubt es zu wissen. Er ist alleinerziehender Vater und hat sich zum ehrenamtlichen Sterbebegleiter ausbilden lassen, um seinem Leben mehr Sinn zu geben. Aber Karla, stark, spröde und eigensinnig, arrangiert sich schon selbst mit ihrem bevorstehenden Tod und möchte nur etwas menschliche Nähe – zu ihren Bedingungen.

Es werden im Gottesdienst von verschiedenen Erzählern Szenen aus dem Buch gelesen , untermalt von Instrumentalmusik. Die anschließende Predigt nimmt das Thema des vorliegenden Textes auf.

10 Jähriges Dienstjubiläum im Hort Trinitatis

feierte am 1. Oktober diesen Jahres die Erzieherin Helena Lüns-Wenzel. Die Mutter zweier Kinder ist seit dem 01. Oktober 2008 Erzieherin in der Panthergruppe. Zusätzlich bildete sie sich noch nebenberuflich zur Heilpädagogin aus. Sie übernahm daraufhin die Betreuung der Kinder mit speziellem Förderbedarf in der Integrationsgruppe des Hortes. Im Moment befindet sich Frau Lüns-Wenzel in Elternzeit.

Hortfreizeit nach Zetel

In diesem Jahr waren wir im Schullandheim Voslapp in Zetel.

Mitten im Neuenburger Urwald befand sich unsere Unterkunft. 48 Kinder und 6 Erzieher haben eine Woche mit sehr viel Abenteuer erlebt und blicken auf eine schöne Freizeit zurück.

Nach der Ankunft galt es die Zimmer zu beziehen und das große Außengelände zu erkunden und erforschen.

Am Dienstag waren wir im Jaderpark, der neben Attraktionen wie der Achterbahn oder Wildwasserbahn auch einen Tierpark bot . Bei bestem Wetter konnten die Kinder sich dort richtig auspowern.

Am nächsten Tag ging es erst zum Nordwestdeutschen Schulmuseum, in dem die Kinder eine altertümliche Schulstunde besuchen durften. Eine Zeitreise zum Anfang der 90er, als Schule noch anders gelebt wurde. Am Nachmittag hatten die Kinder dann Freizeit, welche auf unterschiedlichste Weise genutzt wurde. Einige haben die Füße hochgelegt, andere haben im Außengelände gespielt und wieder andere haben kreative Angebote in Anspruch genommen. Am Abend wurde dann gegrillt.

Im Urwald – neben einem Munitionsdepot der Bundeswehr grillt man aber nicht einfach so. Die Feuerwehr wurde im Vorfeld darüber informiert, damit sie nicht unnötig ausrücken mussten.

Am Donnerstag sind wir nach Oldenburg zum Olantis gefahren. Dort haben wir uns einen schönen Tag im Wasser gemacht. Am Abend wurden noch scheidende Hortkinder verabschiedet, bevor wir unsere Nachtwanderung gestartet haben.

Am Freitag ging es dann nach dem Frühstück zurück in unser schönes Emsland. Mal sehen, wo es uns im nächsten Jahr hinzieht. Wir sind gespannt! *Hannes Krieger*

Fotos: Hort Trinitatis

CHRISTUSKIRCHENGEMEINDE

Frauenkreis
1. Dienstag im Monat,
15.00 Uhr, Brögbern

Seniorenkreis
2. Dienstag im Monat,
15.00 Uhr, Brögbern

Frauengruppe
2. Mittwoch im Monat,
20.00 Uhr im Blockhaus,
Brögbern

Frauentreff
3. Dienstag im Monat,
20.00 Uhr, Holthausen

Frauenkreis
2. Donnerstag im Monat,
20.00 Uhr, Bawinkel

Bewegung für Kopf, Herz und Hand,
mittwochs, 19.00 Uhr,
Brögbern

Meditativer Tanz für alle
jeden letzten Donnerstag
im Monat, 19.00 Uhr,
Brögbern

Besuchsdienst
nach Absprache, Brögbern

Ökum. Bibelkreis
1. Donnerstag im Monat,
20.00 Uhr, Bawinkel

Kindergottesdienst (Kigo)
jeden 1. und 3. Samstag im
Monat,15.00 Uhr, Brögbern

Jugendgruppe
jeden Mittwoch, 19.00 Uhr
im Blockhaus, Brögbern

Männerquartett
montags, 19.00 Uhr,
Brögbern

Kirchenchor
montags, 19.45 Uhr,
Brögbern, Anke Stach

Posaunenchor
dienstags, 19.00 Uhr,
Brögbern

Posaunenchor
mittwochs, 20.00 Uhr,
Brögbern

Kinderchor
mittwochs, 16.30 Uhr ,
Brögbern

Klönschnack
2. Sonntag im Monat,
11.00 Uhr im Blockhaus,
Brögbern

Kirchcafé
nach dem Gottesdienst,
Biene und Bawinkel

Bücherei in Brögbern
dienstags, 16.30 bis 17.30 Uhr
Sa: nach dem Kigo, 16.00 Uhr
So: nach dem Gottesdienst

TRINITATISKIRCHENGEMEINDE

Blockflöten-Ensemble
jeden 2. und 4. Dienstag,
19.00 Uhr, Gemeindehaus,
Petra Brouwer

Trini-Chor
Übungsabende zusam-
men mit dem Chor der
Christuskirchengemeinde
im Gemeindehaus
Sandbrinkerheidestr. 32,
montags, 19.45 Uhr,
Leitung Anke Stach

Frauenkreis
dienstags, 9.30 Uhr,
Gemeindehaus,
Christel Laumann,
Tel. 0591 65875,
Ruth Jütting,
Tel. 0591 65290

Teamer-Café
sonntags, 18.30 Uhr,
Trinikeller, Jan Wenink,
Mobil: 0162 1962491

Versammlung der Russlanddeutschen
mittwochs, samstags und
sonntags,14.30 bis 16.00 Uhr,
Gemeindehaus

MALIBU-Kurs
montags, 9.30 bis 11.00 Uhr
Gemeindehaus,
Dagmar Hafermalz,
Tel. 05921 72 72 80

Jung+Alt-Godi-Team
monatliche Treffen nach
Absprache, Pn. Mühlbacher

Pfadfindergruppe Bären:
freitags, 15.00 Uhr,
Gemeindehaus,
Klaus Erdbrink,
Tel. 0591 9662324,
Petra Jansing,
Mobil: 0174 4107022

KREUZKIRCHENGEMEINDE

Kreuzdamen
3. Mittwoch im Monat,
20.00 Uhr, Gemeindehaus

Bibelkreis
2. Dienstag im Monat,
9.30 bis 11.00 Uhr,
Gemeindehaus

Tanzgruppe
freitags, 15.00 Uhr,
Gemeindehaus

Ganzheitliches Gedächtnistraining für Senioren
dienstags, 10.00 Uhr,
Gemeindehaus

Lingener Kantorei
dienstags, 19.30 Uhr,
Gemeindehaus

Flötenkreis für Fortgeschrittene
Termine nach Absprache

River Ems Dancer
jeden 2. Sonntag, 15.00 Uhr,
Gemeindehaus

Bläserkreis der luth. Gemeinden Lingen
mittwochs, 19.30 Uhr,
Kreuzkirche

LOHNE

Frauengruppe
1. Dienstag im Monat,
19.30 Uhr, Hannelore Smits

Handarbeitskreis „Die Flotten Socken“
letzter Dienstag im Monat
19.30 Uhr, A. Matuschewski

JOHANNESKIRCHENGEMEINDE

Kinderkirche
jeden zweiten Samstag im Monat, 10.00 bis 12.00 Uhr, Kirche/Gemeindehaus

Eltern-Kind-Gruppe
jeden Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr, Gemeindehaus, Natalie Sinner, Telefon 0591 1626081

Eltern-Kind-Gruppe
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 18.00 Uhr, Gemeindehaus, Olga Rein, Telefon: 0591 1637460

Hauskreis (Bibel)
jeden 3. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr, Fam. Hoffmann, Telefon 0591 72896

Trauergruppe für verwaiste Eltern
jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Anita Kamprolf, Telefon: 05908 1258

Seniorenkreis
jeden 3. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr, Gemeindehaus

Ganzheitliches Gedächtnistraining für Senioren
dienstags 15.00 Uhr, Gemeindehaus

Mütter „allein“ unterwegs
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Versammlung der Russlanddeutschen
mittwochs 19.00 Uhr, samstags und sonntags 14.00 bis 16.00 Uhr, Gemeindehaus

Frauentreff
jeden letzten Dienstag im Monat, 9.00 bis 11.00 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach

Ökum. Frauenkreis
jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Ursula Hoffmann

Mittwochsfrauen
jeden 4. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Almut Meenderink, Telefon: 0591 9152526

Intern. Frauengruppe
jeden 2. Freitag im Monat, 20.00 Uhr, Gemeindehaus, Dagmar Homeyer

Töpfergruppe
montags 19.30 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach, Iris Rösner, Telefon: 0591 14207661

Besuchsdienst
Treffen nach Absprache, Pastor Philipp Wollek

Gitarrenkurs
mittwochs, 18.00 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach, Reinhard Staggemeier, Telefon: 0591 7992

PFARRBÜROS

Christuskirche
Heike Derda, Sandbrinkerheidestr. 32, 49811 Lingen
Tel: 72088 – Fax: 76826; kg.broegbern@evlka.de
Öffnungszeiten:
Di + Fr: 10.00 – 12.00 Uhr

Johanneskirche
Britta Overberg, Loosstr. 37, 49809 Lingen
Tel: 9150613; kg.lingen.johannes@evlka.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 10.00 – 12.00 Uhr
Di: 17.00 – 19.00 Uhr

Kreuzkirche
Claudia Wenink, Universitätsplatz 1, 49808 Lingen
Tel: 3604 – Fax: 47622; kg.kreuz.lingen@evlka.de
Öffnungszeiten:
Mo: 11.00 – 12.30 Uhr
Di: 15.00 – 17.00 Uhr
Mi-Fr: 11.00 – 12.30 Uhr

Trinitatiskirche
Sabine Franzen, Birkenallee 13 a, 49808 Lingen
Tel. 62550 – Fax: 66425; kg.trinitatis.lingen@evlka.de
Öffnungszeiten:
Mo, Di: 09.00 – 11.00 Uhr
Mo: 16.00 – 17.30 Uhr
Mi-Fr: 08.30 – 11.00 Uhr

KIRCHENVORSTÄNDE
Horst Zech (Christuskirche, stellv.), Tel: 05963 981547
Julia Kessler (Johanneskirche), Tel: 9150613
Ute van Kampen (Kreuzkirche), Tel: 66616
Heiner Beushausen (Trinitatiskirche), Tel: 3831

PFARRÄMTER
Susanne Kuhland (Christuskirche)
Tel: 72088, Mobil: 0170 3850022, kuhland@aol.com

Philipp Wollek (Johanneskirche)
Tel: 9150623, philippwollek@web.de

Dr. Helen-Kathrin Treutler (Johanneskirche)
Tel: 97789066, Helen.Treutler@evlka.de

Orsolya Schütte-Gál (Johanneskirche)
Kandidatin des Predigtamtes
Mobil: 0162 1757030
orsolya.schuette.gal@gmail.com

Paul-Gerhard Meißner (Kreuzkirche)
Tel: 14205334, pfr.meissner@gmail.com

Heike Mühlbacher (Trinitatiskirche)
Tel: 96495055, heike.muehlbacher@evlka.de

GEMEINDEHÄUSER

Christuskirche
Sandbrinkerheidestr. 32, 49811 Lingen
Küsterin Hannelore Poloschek (Brögbern), Tel: 74065
Küsterin Thekla Mansholt (Biene), Tel: 66850
Küster Konrad Dojan (Bawinkel), Tel: 05963 672

Johanneskirche
Loosstr. 37, 49809 Lingen
Küsterin Almut Meenderink, Tel: 9152526

Kreuzkirche
Bäumerstr. 16, 49808 Lingen
Küsterin Elsa Felde, Tel: 2054
Friedensweg 3, 49835 Wietmarschen-Lohne
Küsterin Hannelore Smits (Lohne), Tel: 05908 664

Trinitatiskirche
Jägerstr. 57, 49808 Lingen
Küsterin Sarah Eichstädt

KONTOVERBINDUNG:

Sparkasse Emsland
IBAN: DE78 2665 0001 0000 0558 30
BIC: NOLADE 21 EMS

Bitte als Verwendungszweck immer angeben:
Name der Kirche und Ort
Christuskirche
Brögbern-Biene-Bawinkel
Johanneskirche Lingen
Kreuzkirche Lingen
Trinitatiskirche Lingen

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita „Arche Noah“
Loosstr. 37 a, 49809 Lingen, Leitung: Marion Speil
Tel: 9150614, kts.johannes.lingen@evlka.de
www.johanneskirche-lingen.de/kita

Kita Bäumerstraße
Bäumerstr. 16, 49808 Lingen, Leitung: Delia Weiß
Tel: 1577, kita.kreuzkirche.lingen@evlka.de
www.kindergarten-kreuzkirche-lingen.de

Kita Trinitatis
Kuckuckstr. 23, 49808 Lingen, Leitung: Gudrun Erdal
Tel: 62466, trinitaku@aol.com,
www.trinitatiskirche-lingen.de

Hort Trinitatis
Birkenallee 21, 49808 Lingen, Leitung: Diana Klenner
Tel: 65205, hort-trinitatis@web.de,
www.trinitatiskirche-lingen.de

KIRCHENKREISKANTOR

Peter Müller, Tel: 71009961, Mobil: 0173 3521946
peter.mueller@evlka.de

EVANGELISCHE JUGEND IN LINGEN

Koordinatorin Kerstin Schomakers
Baccumer Str. 4, 49808 Lingen
Tel: 91548946, Mobil: 0171 5869631,
evjugendlingen@gmx.de, www.ev-ju-li.wir-e.de

Ringbibliothek

Evangelisch öffentliche Bücherei, Leitung: Karin Wilde
Jägerstr. 57, 49808 Lingen, Tel: 62837
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr: 16.00 – 18.00 Uhr
So: 11.00 – 12.00 Uhr

Krankenhaus-Seelsorge im Bonifatius Hospital

Pastorin Christiane Ewert
Tel: 9100 (Bonifatiushospital),
Mobil: 0173 7007862

Altenseelsorge

Pastor Norbert Mühlbacher, Tel: 96495055,
norbertmuehlbacher@t-online.de

Iranerseelsorge

Pastor Norbert Mühlbacher, Tel: 96495055,
norbertmuehlbacher@t-online.de

Diakonisches Werk

Bögenstr. 7, 49808 Lingen, Tel: 800410,
dw-lingen@diakonie-emsland.de

Teestube: Alte Backstube

Baccumer Str. 4, 49808 Lingen, Tel: 4666,
Dienstags Mittagstisch, bitte anmelden.
Öffnungszeiten:
Mo-Do: 08.30 – 18.00 Uhr
Fr: 08.30 – 12.00 Uhr

Lingener Hospiz e.V.

Universitätsplatz 1, 49808 Lingen
Tel: 831647, Mobil: 0160 6864303,
mail@lingener-hospiz.de, www.lingener-hospiz.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10.00 – 12.00 Uhr

Alten- und Pflegeheim Stephanus-Haus

Thüringer Str. 4, 49809 Lingen
Tel: 91190, info@stephanus-haus.de

Friedhofskommission

Florian Heinen, Am Neuen Friedhof 24, 49808 Lingen,
Tel: 63880, heinen@friedhofskommission-lingen.de

Pfadfinder VCP Lingen

**Detlev Kempe, Tel: 5571,
Förderverein Klaus Erdbrink,
Tel: 9662324,
vcp-lingen@t-online.de,
www.vcplingen.de**

Immissionsschutz
Bauphysik
ZECH
INGENIEURGESELLSCHAFT

WWW.ZECHGMBH.DE

Haarperfekt
Der Friseur

Lassen Sie sich bei uns verwöhnen!

Wir freuen uns auf Sie mit und ohne Termin!

Kettelerstr. 9 • 49809 Lingen
Schapener Str. 22 • 48480 Spelle
Inhaberin Helena König

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.30 – 19.00 Uhr
Samstag 8.00 – 14.00 Uhr

Telefon 0591 9010342

PFLEGEDIENST
Lippert
GmbH

Zuverlässige Beratung, Betreuung und Pflege
in Ihrer gewohnten Umgebung.
Dafür setzen wir uns ein!

Lindenstraße 1a/Ecke Gartenstraße
49808 Lingen (Ems)
Bürozeiten: Mo.–Fr. 8:00–13:00 Uhr
E-Mail: info@pflegedienst-lingen.de
www.pflegedienst-lingen.de
Telefon 0591 807 40 99-0 • Fax 6 76 74
Notfallhandy 0171 549 74 98

Sie möchten

MEHR

Aufmerksamkeit?

Hier ist Platz für
Ihre Werbung!

STEINMETZ
korves

WIR BERATEN UND UNTERSTÜTZEN SIE
BEI DER WAHL IHRES INDIVIDUELLEN
GRABMALES

EINZELGRÄBER I DOPPELGRÄBER
URNENGRÄBER I ABDECKPLATTEN I SCHRIFTPLATTEN
NACHBESCHRIFTUNGEN VON VORHANDENEN
GRABMALEN
INSCHRIFTEN UND ORNAMENTE
IN BRONZE & ALUMINIUM
EDELSPLITTE IN VERSCHIEDENEN MATERIALIEN

STEINMETZ KORVES
AM NEUEN FRIEDHOF 31 I 49808 LINGEN (EMS)
0591 610 76 53
steinmetz-korves@gmx.de I www.steinmetz-lingen.de

YAVUZ MARKT
SEIT 1992

- Obst & Gemüse
- türkische Lebensmittel
- frische Kräuter und Gewürze
- täglich frisches Fladenbrot
- Lieferdienst für Gastronomie & Events

Haselünner Straße 30c
49809 Lingen
Tel: 0591 59457
Fax: 0591 57671

www.yavuz-markt.de

Stephanus-Haus

Thüringer Straße 4
49808 Lingen
Tel.: 0591 9119 0, Fax.: - 20
info@stephanus-haus.de
www.stephanus-haus.de

Alten- und Pflegeheim
+ 114 altersgerechte Wohnungen
+ Stationäre Pflege
+ Kurzzeit- und Verhinderungspflege
+ Qualifiziertes Fachpersonal
+ Soziale Betreuung
+ Individuelle Beschäftigungsangebote

Pflege auf höchstem Niveau

Mobil, schnell & freundlich!

Taxiunternehmen
Kurierdienst
Waschanlage
Werkstatt
LPG Gas-Tankstelle

Rund um die Uhr erreichbar!

Familienfreundlich Emsland zertifiziert

TAXI TWIEHAUS

Vennestr. 12
49809 Lingen
www.taxi-twiehaus.de

0591 / 2241 o. 2020 (Lingen)

Festgottesdienst zum 60-jährigen Jubiläum der Johanneskirche am 21. Oktober 2018

Weitere Fotos auf www.johanneskirche-lingen.de